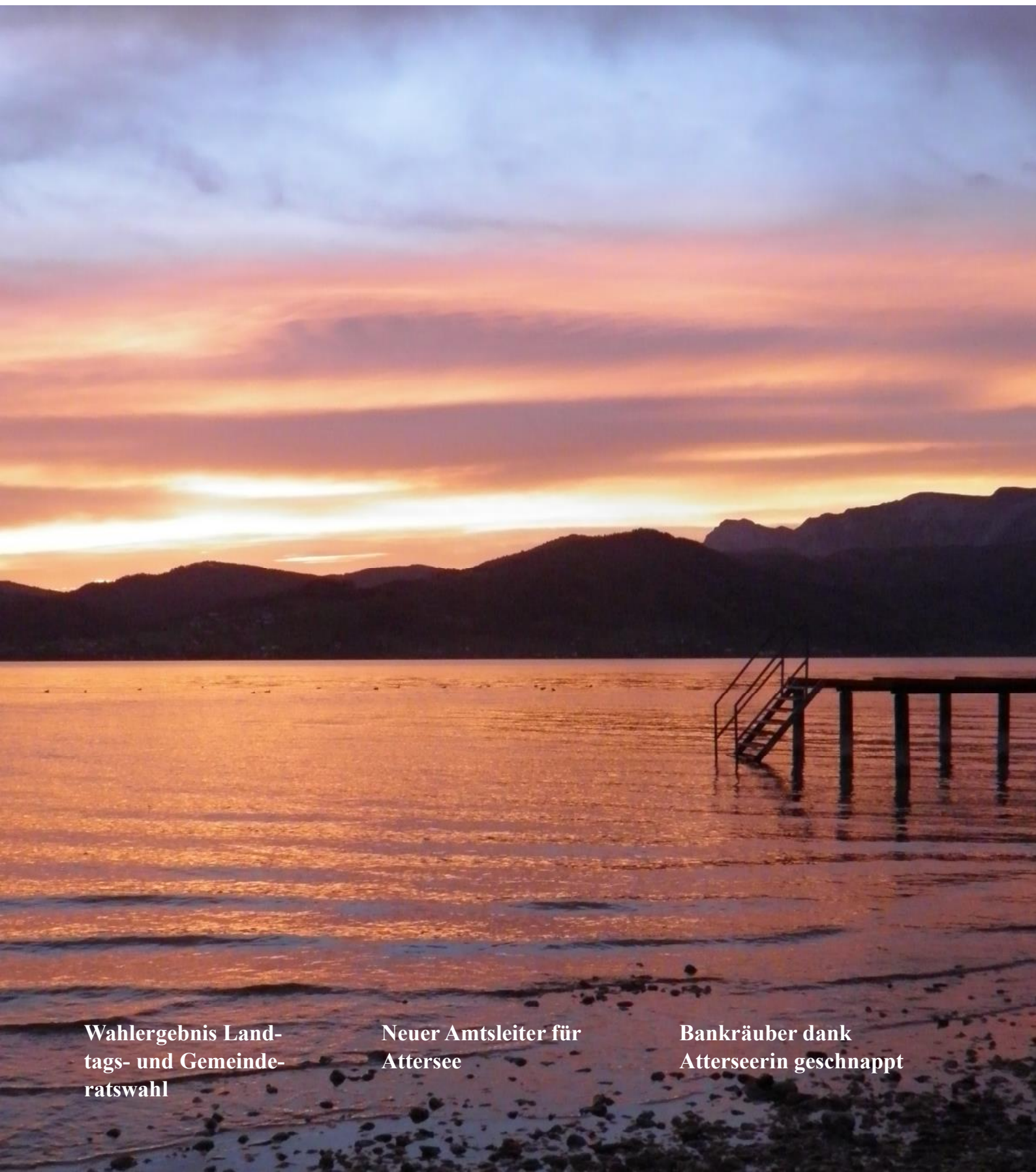


am Attersee

Attersee

Die Gemeinde informiert
Amtliche Mitteilung Nummer 10 • Dezember 2015

Zugestellt durch Post.at



**Wahlergebnis Land-
tags- und Gemeinde-
ratswahl**

**Neuer Amtsleiter für
Attersee**

**Bankräuber dank
Atterseerin geschnappt**



(N)Euer Amtsleiter

Mag. Gerd Ratschmann

Hausnåm

Miglbauer

Servus meine Mitbürger,

es freut mich, dass ich nun die Gelegenheit habe mich als Euer neuer Gemeindegara vorzustellen. Für jene die mich nicht kennen: Mein Name ist Gerd Ratschmann und ich bin Atterseer!

Damit wäre wohl erstmal das Wesentlichste erwähnt würde ich sagen. Naja, ein paar weitere Informationen seien Euch doch noch gegönnt, aber langweilen will ich Euch auch nicht - also mach ich's kurz. Ich bin derzeit noch ein paar Wochen lang 35 Jahre alt, ging in Linz zur Schule und später auch an die Universität, wo ich Wirtschaftswissenschaften studierte. Nach dem Abschluss des Studiums war ich bis zuletzt in der Immobilienentwicklung tätig. Ich konnte in den letzten Jahren einige sehr schöne berufliche Erfolge feiern und dabei auch unbezahlbare Erfahrungen auf internationaler Ebene sammeln. Dennoch konnte ich den Ruf meines Herzens nach einer Veränderung nicht länger ignorieren. ...und wie das Leben manchmal spielt, tat sich diese einmalige Gelegenheit auf.



Mein neuer Weg führt mich nun einerseits in mein vertrautes Zuhause und andererseits in die mir noch relativ fremde Welt des öffentlichen Dienstes. Bisher war mir, wenn überhaupt, eher die Rolle des fassungslosen Antragstellers vorbehalten – und das natürlich auch nur in anderen Einrichtungen und nicht bei uns am Amt :-). Ich denke aber, dass gerade meine bürokratische Unschuld mich zu einem besonders verständnisvollen und geduldigen Ansprechpartner für Eure Anliegen machen kann.

Ich habe in meiner bisherigen beruflichen Laufbahn stets den Anspruch hoher Professionalität und Effizienz an mich selbst gestellt und dafür auch die entsprechenden Früchte geerntet. Um dem auch weiterhin Genüge tun zu können, bitte ich Euch darum mir immer ein wenig Vorbereitungszeit einzuräumen und vorab Termine zu vereinbaren, wenn Ihr mit einem Anliegen zu mir kommt.

Wie sich in den ersten Wochen meiner neuen Tätigkeit bestätigte, wird es eine sehr vielseitige und interessante Herausforderung in einem netten und kollegialen Umfeld. Liebes Team – wir werden sicher gut miteinander auskommen! Auch das politische Umfeld stellt sich zum Glück auf Gemeindeebene völlig anders dar, als man etwa die Bundesebene oft mit Schaudern in den Medien erlebt. Ich denke es ziehen hier alle am selben Strang und für unsere politischen Entscheidungsträger und Vertreter steht doch meist das gemeinsame Ziel im Vordergrund.

Ich freue mich sehr über meine neue Aufgabe und darüber, dass ich meine Arbeitszeit und Erfahrung künftig für Euch und unser Attersee einsetzen kann. Ich möchte mich an dieser Stelle auch nochmals bei unserem Bürgermeister und dem gesamten Gemeinderat dafür bedanken, dass sie mir diese schöne Verantwortung anvertraut haben. Ich wünsche Euch allen ruhige Festtage und einen amüsanten Rutsch ins neue Jahr!

Alles Gute und bis bald,

Euer Gerd

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Atterseerinnen und Atterseer, liebe Jugend!

Zu Beginn meines Berichts in der aktuellen Ausgabe unserer Gemeindezeitung bedanke ich mich als Bürgermeister der Gemeinde Attersee am Attersee bei allen Atterseerinnen und Atterseern sehr herzlich, die mir bei der Bürgermeisterdirektwahl am 27. September 2015 das Vertrauen geschenkt haben.

Das Wahlergebnis ist für mich Auftrag und Motivation mich in den kommenden sechs Jahren wieder mit ganzer Kraft für unsere Heimatgemeinde einzusetzen.

Im vergangenen Jahr wurde in der Gemeindeverwaltung ein massiver personeller Umbruch vollzogen. Mehrere Personalveränderungen haben, insbesondere in den letzten Monaten, Engpässe hervorgerufen die alle Mitarbeiter im Gemeindeamt und mich vor besondere Herausforderungen gestellt haben. Mittlerweile ist die Personalentwicklung für die Zukunft jedoch wieder überschaubar und wir sind auf einem guten Weg wieder Normalbetrieb zu erreichen.



Wie ich in der Augustausgabe der Gemeindezeitung berichtet habe war es für die Nachbesetzung unseres bisherigen Amtsleiters Mario Schneeberger mangels geeigneter Bewerber erforderlich eine zweite Ausschreibung durchzuführen. In dieser zweiten Ausschreibung hat sich im Hearing Herr Mag. Gerd Ratschmann als neuer Amtsleiter der Gemeinde Attersee am Attersee herauskristallisiert und wurde in der Gemeinderatssitzung vom 17. August 2015 auch dazu bestellt. Mag. Gerd Ratschmann hat seinen Dienst in der Gemeinde Attersee am Attersee am 1. Oktober 2015 aufgenommen und bereits von 2. bis 13. November 2015 den ersten Teil seiner Dienstausbildung absolviert. Die persönliche Vorstellung unseres neuen Amtsleiters haben Sie möglicherweise bereits auf Seite 2 gelesen.

Auch im Bauamt ist eine personelle Umstellung erforderlich. Unser langjähriger Bauamt Sachbearbeiter Wolfgang Segner wird mit Anfang April 2016 in den wohlverdienten Ruhestand treten und konsumiert bereits seit einigen Tagen seinen offenen Urlaub und Zeitausgleich. Wolfgang ist seit 43 Jahren im Gemeindeamt Attersee tätig und auf Grund seines Fachwissens und seinen Kenntnisse um die Geschehnisse in unserer Gemeinde ist er ein sehr wertvoller Mitarbeiter, und eine wichtige Stütze. Ich wünsche Wolfgang auf diesem Weg alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit, damit er seinen neuen Lebensabschnitt entsprechend genießen kann. Die Stelle von Wolfgang Segner wurde bereits nachbesetzt. In der Gemeindevorstandssitzung vom 19. Oktober 2015 wurde Herr Ing. Gerhard Klein zum neuen Mitarbeiter im Bauamt der Gemeinde Attersee am Attersee bestellt. Ing. Gerhard Klein kommt aus Aurach am Hongar und bringt sehr viel Erfahrung im Gemeindedienst insbesondere im Bauamt mit.

Eine persönliche Vorstellung unseres neuen Bauamt Mitarbeiters finden Sie ebenfalls in dieser Gemeindezeitung.

Ing. Gerhard Klein wird vorwiegend für Widmungsangelegenheiten und Bauverfahren zuständig sein. Er wird dabei von Thomas Seiringer unterstützt, der zusätzlich noch die Abwicklung von kleineren Bauvorhaben der Gemeinde, Angelegenheiten der infrastrukturellen Versorgung wie Straßen, Wasser, Kanal und die Abfallentsorgung zu seinem Aufgabengebiet zählt.

Durch das Ausscheiden von Mario Schneeberger und Wolfgang Segner sowie von Katharina Haumtratz bereits im Jahr 2014 haben wir einen massiven Engpass an Standesbeamten zu verzeichnen, insbesondere deshalb weil zwischen Herbst 2013 und Herbst 2015 keine Standesbeamtenausbildung in Oberösterreich angeboten wurde.

Nunmehr hat jedoch unsere Mitarbeiterin Frau Sabine Jeske die Standesbeamtenausbildung absolviert und wird uns sehr bald als neue Standesbeamtin zur Verfügung stehen. Auch Verena Leikam wird im Frühjahr 2016 die Standesbeamtenausbildung machen, sodass wir für diesen Aufgabenbereich im nächsten Jahr wieder gut aufgestellt sind.

Auf Grund des rekordverdächtigen Sommers 2015 konnten auch in unserem Erlebnisbad sehr gute Einnahmen erzielt werden. Aus diesem Grund wurden im vergangenen Herbst kleinere Sanierungsarbeiten wie die Erneuerung der Seezugangsstiegen im Uferbereich durchgeführt. Ein besonderer Vorteil für diese Arbeiten war natürlich auch der niedrige Seewasserspiegel.



Das Straßenbauprogramm des Jahres 2015 haben wir im September und Oktober umgesetzt. Dabei wurde der gesamte Gehsteig vom Landungsplatz bis Neuhofen neu asphaltiert, der untere Bereich des Waldwegs generalsaniert und ein neuer Gehweg entlang der B151 zwischen Aufham und Altenberg errichtet. Alle diese Arbeiten wurden vom ehemaligen Straßenmeister Franz Lohninger aus Breitenröth koordiniert und konnten auf Grund seiner großen Erfahrung auf diesem Gebiet in verbesserter Ausführung und größerem Umfang, bei nahezu gleichen Kosten, als ursprünglich geplant, durchgeführt werden.

In Bezug auf das Projekt Krabbelstube haben wir einen Alternativstandort gefunden, für welchen wir bereits eine neue Planung durchgeführt haben. Der neue Standort befindet sich im ehemaligen FPÖ Heim in Mühlbach 34.

Mit den Eigentümern, der Familie Granzner, bereiten wir gerade einen langfristigen Mietvertrag vor. Die Investitionen für die Errichtung einer Krabbelstube werden vom Bund und vom Land sehr gut gefördert.

Wenn alles planmäßig läuft kann mit den Umbaumaßnahmen bereits im ersten Quartal 2016 begonnen werden und eine Betriebsaufnahme erscheint aus derzeitiger Sicht mit September 2016 als realistisch.

Derzeit werden gerade drei neuen Buswartehäuschen in unserer Gemeinde errichtet (in Altenberg an der B151 sowie in Palmsdorf und Neuhofen an der L540 jeweils Richtung Attersee). Die Vorbereitungs- und Fundamentarbeiten wurden bereits durchgeführt. Die Lieferung und Montage der Buswartehäuschen samt Ausstattung (Fahrradständer, Beleuchtung, Bänke und Informationstafel) wird voraussichtlich kurz nach Weihnachten erfolgen. Somit wird auch an diesen drei Standorten für die Fahrgäste der öffentlichen Verkehrsmittel, im Besonderen jedoch für unsere Schüler und Kindergartenkinder ein Witterungsschutz gegeben sein.

Im Moment laufen erste Gespräche mit einer Produktionsfirma für den Fernsehsender „Servus TV“ betreffend einer 90 minütigen Show im Hauptabendprogramm mit dem Titel „Das Dorf Duell“ welche im Frühjahr 2016 produziert werden soll. Dabei werden die Bewohner der Gemeinde Attersee gemeinsam mit der Gemeinde Nußdorf gegen die Gemeinden Weyregg und Steinbach (also Attersee West gegen Attersee Ost) antreten und sich in verschiedenen Disziplinen wie Action, Tradition und Kulinarik messen. Die Aufgaben sind geografisch und kulturell speziell auf die Region zugeschnitten.

Wichtig sind dabei vor allem die einzigartigen Geschichten, die hinter den Gemeinden und ihren Bewohnern stehen.

Die Ausstrahlung dieser Show wird voraussichtlich im Sommer 2016 stattfinden.

Sollte die Region den Zuschlag für diese Sendung erhalten und uns nähere Informationen vorliegen werden wir diese umgehend weitergeben, weil wir natürlich viele kreative Kräfte und die breite Unterstützung unserer Bevölkerung für diesen Wettstreit mit der anderen Seeseite benötigen.

An dieser Stelle bedanke ich mich wie jedes Jahr am Jahresende bei allen die für das Funktionieren unserer Gemeinde ihren Beitrag geleistet haben. Vor allem bei unseren Feuerwehren, Pfarren und Vereinen, die durch ihr unentgeltliches und ehrenamtliches Engagement einen maßgeblichen Anteil daran haben.

Ich bedanke mich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten mit denen ich in der vergangenen Periode zusammenarbeiten durfte. Im Besonderen bei den Mitgliedern des Gemeindevorstands, den Ausschussobleuten und den Fraktionssprechern.

Mein besonderer Dank gilt der ehemaligen Vizebürgermeisterin Eva Mauder für die gute und konstruktive Zusammenarbeit in den letzten sechs Jahren. Ich bin sehr zuversichtlich auch mit dem neu gewählten Gemeinderat in den nächsten Jahren die gedeihliche Zusammenarbeit fortsetzen zu können und freue mich schon sehr auf die Bewältigung der bevorstehenden Herausforderungen.

Die Mitarbeiter sind das Aushängeschild einer Gemeinde. Daher ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindeamts, des Bauhofs, des Erlebnisbads und des Kindergartens für den geleisteten Einsatz welchen sie gegenüber unserer Gemeinde und ihrer Bevölkerung erbringen, insbesondere dafür, dass sie immer vorbildlich ihre Aufgaben erfüllen und auch über das gewöhnliche Maß hinaus zur Verfügung stehen.

Ich wünsche allen Atterseerinnen und Atterseern sowie unseren Gästen von ganzem Herzen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, Frieden und viel Erfolg im Jahr 2016.

Euer Bürgermeister
Walter Kastinger

Neuer Gemeinderat angelobt

Im Beisein von Herrn Dr. Johann Sagerer (Bezirkshauptmannschaft) wurden am 28. Oktober die neuen Gemeinderäte angelobt. Jeweils 8 Mandate kamen hierbei der SPÖ sowie der ÖVP zu, die FPÖ ist mit 3 Mandaten im Gemeinderat vertreten. Die Sitzung wurde vom wiedergewählten Bürgermeister Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Walter Kastinger (SPÖ) einberufen. Zum Vizebürgermeister wurde Horst Anleitner (ÖVP) gewählt.



v.l.n.r.: erste Reihe: Helga Sturm, Dr. Johann Sagerer, Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Walter Kastinger, Horst Anleitner, Eva Maria Mauder, Ing. Wolfgang Neuwirth,

zweite Reihe: Hermann Mayr sen., Stefan Hrouda, Siegfried Christian Strunz, Gerlinde Höchsmann, Erwin Emhofer, Dipl.-Ing. Univ. Volkher Kaltenböck, Helga Gassner, Gerald Stauer

dritte Reihe: Amtsleiter Mag. Gerd Ratschmann, Wolfram Hauser, Johannes Gastelsberger, MMag. Volker Biladt, Martin Höchsmann, Hermann Mayr jun., Wolf-Teja Steinleithner

Darf ich mich vorstellen . . .

Mein Name ist Gerhard Klein, ich bin Vater von zwei Kindern und wohne zusammen mit meiner Partnerin in Hainbach, Gemeinde Aurach am Hongar. Ich bin ehrenamtlicher Funktionär beim Sportverein Aurach und Obmann der Wassergenossenschaft Pranzing.

Nach Abschluss der HTBLA-Vöcklabruck, Fachrichtung Maschinenbau-Betriebstechnik mit Matura 1987 arbeitete ich fünf Jahre als Techniker in der Privatwirtschaft, ehe ich 1993 als Vertragsbediensteter beim Gemeindeamt Aurach am Hongar in den Öffentlichen Dienst eintrat. 1999 legte ich die Gemeindebeamtenfachprüfung (Verw. Gruppe B) beim Amt der OÖ. Landesregierung ab. Nach zwanzig-

jähriger Tätigkeit am Gemeindeamt Aurach a.H. als Bauamtsleiter, war ich zuletzt am Stadtgemeindeamt Schwanenstadt als Bauamtssachbearbeiter angestellt.

Ich freue mich nunmehr, dass ich am Gemeindeamt Attersee am Attersee die Nachfolge von Bauamtsleiter Wolfgang Segner antreten darf. Mir ist die Verantwortung dieses Amtes bewusst und ich hoffe diese Aufgabe zum Wohle der Gemeinde und ihren Bürgern zu erfüllen!



Gerhard Klein



Gremien der Gemeinde in der Funktionsperiode 2015-2021

MITGLIED

ERSATZMITGLIED

Gemeindevorstand

Vorsitzender Bgm.	Kastinger Walter	SPÖ
Vbgm.	Anleitner Horst	ÖVP
GV	Mauder Eva Maria	ÖVP
GV	Neuwirth Wolfgang	SPÖ
GV	Sturm Helga	FPÖ

Prüfungsausschuss

Obmann	GR	Steinleithner Wolf-Teja	FPÖ	GR	Mayr Hermann sen.	FPÖ
Obmann-Stv.	GR	MMag. Biladt Volker	ÖVP	E-GR	Mag. Schiemer Franz	ÖVP
	E-GR	Kroiss Josef	SPÖ	GR	Staufer Gerald	SPÖ

Ausschuss für Raumordnung (Flächenwidmungsplan, örtliches Entwicklungskonzept), Bauwesen (Hochbau) und Energie

Obmann	GV	Neuwirth Wolfgang	SPÖ	E-GR	Hemetsberger Lukas	SPÖ
Obmann-Stv.	Vbgm.	Anleitner Horst	ÖVP	E-GR	Hausjell Alois	ÖVP
	GR	Höchsmann Martin	ÖVP	E-GR	Göschl Robert	ÖVP
	GR	Hauser Wolfram	SPÖ	E-GR	Ramsl Lukas	SPÖ
	GR	Steinleithner Wolf-Teja	FPÖ	E-GR	Haberl Alfred	FPÖ

Ausschuss für Gesundheit (gesunde Gemeinde, Arzt), Soziales (betreubares Wohnen, Essen auf Rädern), Senioren, Integration, Familie und Kinderbetreuung (Schule, Kindergarten, Krabbelstube)

Obfrau	GV	Mauder Eva-Maria	ÖVP	E-GR	Götschhofer Bettina	ÖVP
Obfrau-Stv.	GR	Höchsmann Gerlinde	SPÖ	E-GR	Kroiss Josef	SPÖ
	GR	Gassner Helga	ÖVP	E-GR	Gsell-Lohninger Brigitte	ÖVP
	GR	Hrouda Stefan	SPÖ	E-GR	Knappitsch Christine	SPÖ
	GV	Sturm Helga	FPÖ	E-GR	Steinleithner Sylvia	FPÖ

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Arbeit

Obfrau	GV	Sturm Helga	FPÖ	E-GR	Haberl Alfred	FPÖ
Obfrau-Stv.	GR	Strunz Christian	SPÖ	E-GR	Aigner Norbert	SPÖ
	GR	MMag. Biladt Volker	ÖVP	E-GR	Götschhofer Bettina	ÖVP
	GR	Kaltenböck Volkher	OVP	Vbgm.	Anleitner Horst	OVP
	E-GR	Raudaschl Johannes	SPÖ	GR	Hrouda Stefan	SPÖ



MITGLIED

ERSATZMITGLIED

Ausschuss für Landesausstellung und Kultur

Obmann	Vbgm.	Anleitner Horst	ÖVP	E-GR	Gsell-Lohninger Brigitte	ÖVP
Obmann-Stv.	GR	Steinleithner Wolf-Teja	FPÖ	GV	Sturm Helga	FPÖ
	GV	Mauder Eva-Maria	ÖVP	GR	Höchsmann Martin	ÖVP
	GV	Neuwirth Wolfgang	SPÖ	E-GR	Thaller Robert	SPÖ
	E-GR	Watzinger Egbert	SPÖ	GR	Strunz Christian	SPÖ

Ausschuss für Umwelt (Abfall und Flursäuberung), Wanderwege und Landwirtschaft

Obmann	GR	Emhofer Erwin	SPÖ	E-GR	Raudaschl Johannes	SPÖ
Obmann-Stv.	GR	Kaltenböck Volkher	ÖVP	GR	Höchsmann Martin	ÖVP
	E-GR	Hausjell Alois	ÖVP	GR	MMag. Biladt Volker	ÖVP
	E-GR	Hennebichler Thomas	SPÖ	E-GR	Thaller Robert	SPÖ
	E-GR	Haberl Franz	FPÖ	GR	Mayr Hermann sen.	FPÖ

Ausschuss für Straßen, Wasser, Kanal, Bauwesen (Tiefbau) und Verkehrswesen

Obmann	GR	Stauer Gerald	SPÖ	E-GR	Watzinger Egbert	SPÖ
Obmann-Stv.	GR	Gastelsberger Johannes	ÖVP	E-GR	Dobringer Peter	ÖVP
	E-GR	Mag. Kaltenböck Herwig	ÖVP	E-GR	Gschwandtner Gerhard	ÖVP
	E-GR	Aigner Norbert	SPÖ	GR	Emhofer Erwin	SPÖ
	GR	Mayr Hermann sen.	FPÖ	E-GR	Haberl Franz	FPÖ

Ausschuss für Jugend, Vereine und Sport

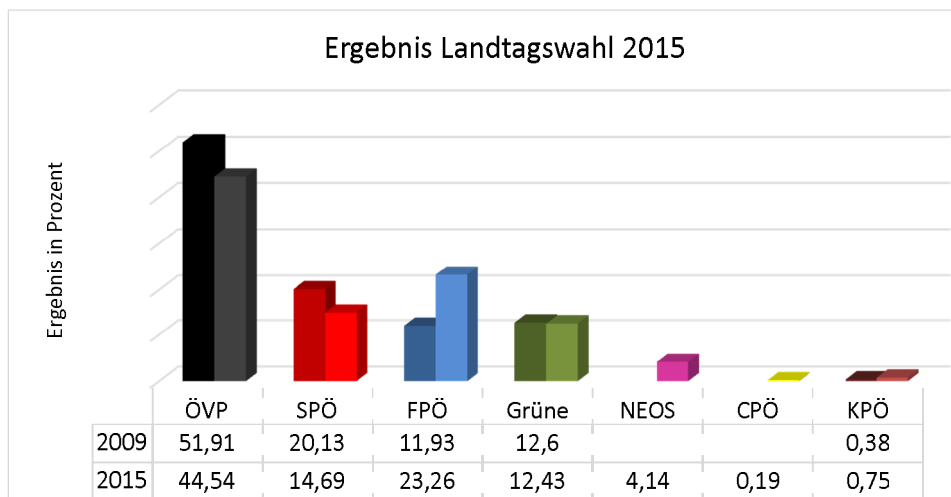
Obmann	GR	Mayr Hermann jun.	ÖVP	E-GR	Gsell-Lohninger Brigitte	ÖVP
Obmann-Stv.	GR	Hauser Wolfram	SPÖ	E-GR	Knappitsch Christine	SPÖ
	GR	Kaltenböck Volkher	ÖVP	E-GR	Mag. Kaltenböck Herwig	ÖVP
	E-GR	Hemetsberger Lukas	SPÖ	E-GR	Grünwald Markus	SPÖ
	E-GR	Steinleithner Teja- Alexander	FPÖ	E-GR	Steinleithner Sylvia	FPÖ

Personalbeirat

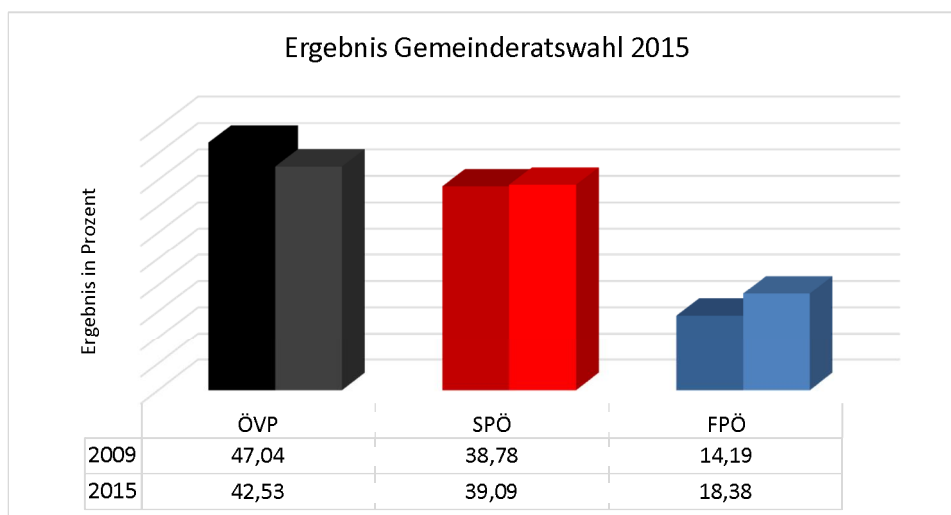
Obfrau	GV	Mauder Eva-Maria	ÖVP	Vbgm.	Anleitner Horst	ÖVP
	GR	Höchsmann Martin	ÖVP	GR	Gassner Helga	ÖVP
	GR	Höchsmann Gerlinde	SPÖ	GR	Hauser Wolfram	SPÖ
	GV	Sturm Helga	FPÖ	GR	Steinleithner Wolf-Teja	FPÖ



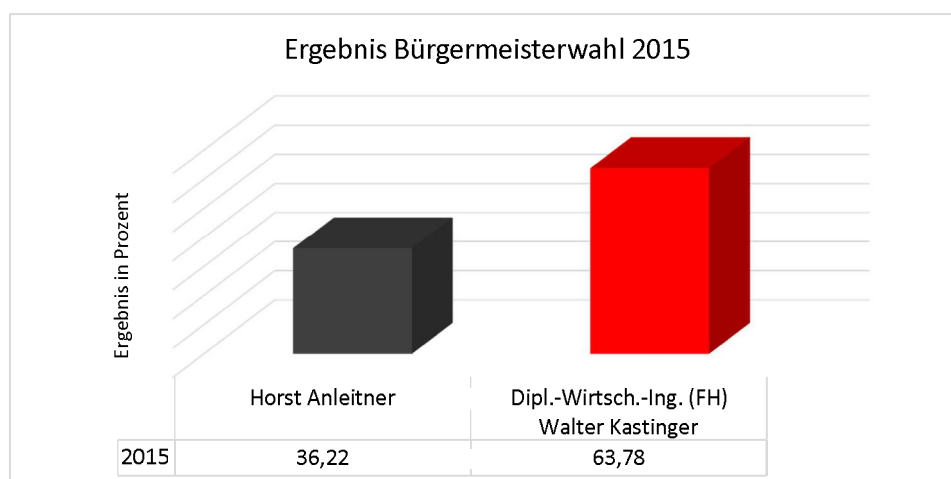
Wahlergebnisse vom 27. September 2015: Landtag, Gemeinderat, Bürgermeister



Wahlberechtigt:	1.288
Wahlbeteiligt:	83,70%
Abgegebene Stimmen	1.080
Gültige Stimmen:	1.062
Ungültige Stimmen:	18



Wahlberechtigt:	1.368
Wahlbeteiligt:	83,36%
Abgegebene Stimmen	1.115
Gültige Stimmen:	1.077
Ungültige Stimmen:	38



Wahlberechtigt:	1.368
Wahlbeteiligt:	81,51%
Abgegebene Stimmen	1.115
Gültige Stimmen:	1.038
Ungültige Stimmen:	77



STELLENAUSSCHREIBUNG der Gemeinde Attersee am Attersee

Für die kommende Sommersaison suchen wir zur Verstärkung unseres Teams im Erlebnisbad:

HILFSBADEMEISTER/IN

Beschäftigungsdauer: 1. Juli bis 28. August 2016, Vollbeschäftigung mit Wochenenddienst
Aufgabenbereich: Unterstützung des Bademeisters in seinem Tätigkeitsbereich
Voraussetzungen: Mindestalter 18 Jahre, Erste-Hilfe-Kurs, Rettungsschwimmkurs
Entlohnung: OÖ.GDG, GD 25, Bruttolohn/Monat: ca. € 1.600,00

KASSENBEDIENTER/INNEN

Beschäftigungsdauer: 18. April bis 18. September 2016,
30 Stunden pro Woche mit Wochenenddienst
Aufgabenbereich: Eintrittsbereich Kassa sowie Reinigungstätigkeiten
Entlohnung: OÖ.GDG, GD 25, Bruttolohn/Monat: ca. € 1.600,00 (Basis Vollbeschäftigung)



Bewerbungen richten Sie bitte bis längstens 04. März 2016

an das Gemeindeamt Attersee am Attersee, 4864 Attersee am Attersee, Nußdorferstraße 15

E-Mail: gemeinde@attersee.ooe.gv.at, Ansprechperson: Amtsleiter Mag. Gerd Ratschmann, Tel.: 07666-7755-72

Neuverpachtung des Restaurants im Erlebnisbad Attersee

Das Restaurant (mit Wohnung) im Erlebnisbad der Gemeinde Attersee wird ab 1. Mai 2016 neu verpachtet.

B e w e r b u n g s g e s u c h e sind unter Anschluss eines Lebenslaufes mit Angabe der bisherigen beruflichen Tätigkeit einer Strafrekisterauskunft sowie eines Befähigungsnachweises

bis spätestens 15. Jänner 2016 schriftlich beim Gemeindeamt Attersee, Nußdorferstrasse 15, 4864 Attersee einzureichen.

Bankräuber dank Atterseerin geschnappt

Wie Sie sicher noch alle wissen herrschte im Sommer dieses Jahres, am 23. Juli um genau zu sein, große Aufregung als die Volksbankfiliale in Attersee von einem Bankräuber überfallen wurde. Der maskierte und bewaffnete Täter konnte mit der Raubbeute im Gepäck auf einem Motorrad unerkant flüchten.

Am 13.10.2015 um ca. 10.00 Uhr versuchte der Täter neuerlich die Filiale Attersee zu überfallen. Wieder kundschaftete er zunächst mit einem Motorrad die Umgebung aus und

fiel dabei der Zeugin Evelyn Haitzinger auf, die ihre Wahrnehmung und Teile des Kennzeichens sofort den Angestellten der Volksbank mitteilte. Von der Volksbank Attersee wurde die Polizei St.Georgen/A verständigt und durch den raschen Einsatz der Beamten konnte noch das gesamte Kennzeichen des flüchtenden Leihmotorrades abgelesen werden. Aufgrund der Beobachtung von Frau Haitzinger und ihrer vorbildlichen weiteren Vorgangsweise, sowie den weiteren Ermittlungen der Polizei konnte schließlich in den Morgenstunden des 14.10.2015 der

Täter aus Gosau festgenommen und in die Justizanstalt Wels überstellt werden. Wir danken Frau Haitzinger für ihre Zivilcourage, denn durch Ihre Aufmerksamkeit und ihr schnelles Eingreifen bewahrte sie unsere Volksbank vor einem neuerlichen Überfall und trug zur Aufklärung des Überfalls vom Juli diesen Jahres bei. Dieses Handeln verdient besonderes Lob und Anerkennung, denn Zivilcourage ist nicht selbstverständlich und erfordert viel Mut und Beherztheit!



Imkerverein St.Georgen im Attergau Imkerausflug 2015



Am 05. September 2015 veranstaltete der Imkerverein St.Georgen im Attergau seinen jährlichen, traditionellen Ausflug, der uns diesmal nach Budweis führte. Insgesamt nahmen annähernd 50 Imker, Imkerfreunde und unterstützende Mitglieder an diesem Tagesausflug teil. Nachdem wir in den frühen Vormittagstunden das Stadtzentrum von Budweis erreicht hatten, stand die Besichtigung des historischen Stadtzentrums und ein Einkaufsbummel nach

freier Wahl am Programm. Einige der Teilnehmer waren zum ersten Mal in dieser tschechischen Stadt und von den Sehenswürdigkeiten und den gewonnenen Eindrücken überwältigt. Nach dem Mittagessen führte uns die Fahrt nach Bad Leonfelden, wo wir an einer Führung durch das Lebzeltarium der Lebzelterei Kastner teilnahmen und Einblick in die Herstellung der Lebkuchenspezialitäten bekamen. Jeder Teilnehmer durfte sich dabei selbst ein Lebkuchenherz anfertigen und ver-

zieren. Auf der Rückfahrt legten wir noch eine Jausenpause beim bekannten Heurigen Seidner in Vorchdorf ein, wo wir den interessanten und gemütlichen Ausflug ausklingen ließen. Beigeschlossenes Foto zeigt die Teilnehmer des Imkerausflugs vor der Lebzelterei Kastner in Bad Leonfelden.

Klaus Wimmer, Schriftführer



Imkereischnupperkurs – die Imkerei in den Jahreszeiten

Imkerei-Schnupperkurs – die Imkerei in den Jahreszeiten. Wer sich näher für die Imkerei interessiert, zunächst aber noch keine umfassende Imker-Ausbildung anstrebt, der kann über ein Jahr hinweg Bienenhof-Imkermeister Michael Ryba über die Schulter schauen.

Das Prinzip der 4 Jahreszeiten: An insgesamt 4 Terminen werden im Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter die typischen Arbeiten in der Imkerei sowie die jeweiligen Besonderheiten im Bienenleben praxisnah erklärt. Der Kurs findet jeweils an einem Samstag von 10:00 bis 12:00 Uhr statt. Kosten je Termin: € 40,00. Die genauen Termine folgen.



Reservieren Sie sich Ihren Platz unter der Tel. Nr : 07666 /20845 bzw. senden uns ein E-Mail, damit wir Sie über unsere Aktivitäten am Laufenden halten können – hof@bienenhofattersee.at

Veranstaltungshinweis 2016:
Lesung und Lieder mit Gitarre am Bienenhof Attersee. Am FR, 29.1.2016 um 19:00 Uhr. Karten: € 12,00 pro Person.



Ehrung für Beamte/in der Polizeiinspektion St.Georgen i.A.

Am 16. November 2015 wurde den beiden Beamten der Polizeiinspektion St.Georgen im Attergau, RevInsp Brunnbauer und RevInsp Hintermair, von Bundesministerin für Inneres, Mag. Johanna Mikl-Leitner, in den Räumlichkeiten des "Sala Terrena Saals" im BMI, für einen äußerst gefährlichen Einsatz am 07. Oktober 2014 in Oberwang die Lebensretter Medaille "Goldene Medaille am Roten Band" überreicht.

Die beiden Polizisten hatten zusammen mit Beamten der Polizeiinspektion Unterach am Attersee in letzter Sekunde eine Person, welche durch Anzünden einer Imbissstube Selbstmord begehen wollte, diese unter Einsatz ihres Lebens aus dem explosionsgefährdeten Gebäude verbracht und somit die gefährdete Person gerettet. Aufgrund des gefährlichen Einsatzes und des raschen und couragierten Einschreitens der eingesetzten Beamten konnte somit Schlimmers verhindert werden.



Das Foto zeigt die Beamten Brunnbauer und Hintermair bei der Verleihung der Lebensrettermedaille im Bundesministerium für Innere.

Wasserrettung Nußdorf

Auch wenn der See nicht mehr die warmen Temperaturen des Sommers hat, steht die Arbeit in der Wasserrettung Nußdorf nicht still. Es wird geplant, geschwommen, getaucht und vieles organisiert.

Die Vorbereitungen für den Dirndlball laufen

Die Organisation für den kommenden Dirndlball laufen schon auf Hochtouren. Deswegen halten Sie sich den 16.1. 2016 frei, denn

da wird im Jugendzentrum Nußdorf gefeiert. Natürlich wird es wieder einen Shuttledienst von Nußdorf bzw. Unterach geben. Und wer schon im Vorfeld etwas mithelfen möchte, der ist am 09.01.2016 ab 14:00 im Jugendzentrum herzlich eingeladen beim Dekorieren zu helfen.

Christbaumtauchen

Sehr herzlich lädt die ÖWR Ortsstelle Nußdorf auch zum Christbaumtauchen ein, das am 26.12.2015 ab 17:00 Uhr stattfindet. Treffpunkt Nußdorfer Kirche. Danach lädt die Wasserrettung Nußdorf zum Glühmost bei der Schiffsanlegestelle.



Silvestertauchen

Wer vor der abendlichen Feier am Silvestertag etwas erleben will, der ist herzlich zum Silvestertauchen eingeladen. Treffpunkt 14:00 Uhr bei der Ortsstelle Nußdorf und danach wird zum gemütlichen Zusammensitzen mit Glühwein, Punsch und Gulaschsuppe geladen. Kommende Schwimmtermine Montag ist Schwimmtag. Die nächsten Termine für das gemeinsame Schwimmtraining: 04.01., 18.01., 01.02., 15.02., 29.02. Abfahrt: 18:30 Raiffeisenbank Nußdorf, Eintritt: Erwachsene € 2,50.- Kinder, Jugendliche und Schüler € 2,00.





Seniorenbund Ortsgruppe Attersee und Nußdorf



Ein erfolgreiches Jahr 2015

Es war erfolgreich, weil die Mitglieder alle Aktivitäten gemeinsam erlebt haben und somit die Gestaltung mitbestimmen konnten.

Ausflug zur Tauplitzalm am 10. September

Mit Sternreisen (Fahrer: Franz Kalleitner) ging es bei herrlichem Wetter auf die Tauplitzalm, um mit dem Panoramazug eine wunderbare Fahrt über die Hochalm zu genießen. Mit einem kompetenten Führer haben wir viel Neues über die Entstehung des Karstgebietes mit seinen Höhlen, die alpine Vegetation, die Seenlandschaft und die Bergwelt kennen gelernt.

Bevor wir die Rückfahrt über Bad Aussee angetreten haben, genossen wir noch ein gemütliches Mittagessen im Genußgasthof Hierzenegger.

Der Organisatorin Marlies Veith sei herzlich für den schönen Ausflug gedankt.

Reise nach Friaul (12. bis 14. Oktober)

Wiederum mit Sternreisen ging es nach Italien, um die Region Friaul-Julisch Venetien und die Provinz Triest zu genießen.

Im Besonderen wurden besichtigt:

- Cividale del Friuli
- Udine
- Triest
- Schloss Miramare
- Aquileia und
- San Daniele

Von allen Besichtigungen ist uns die Führung durch Triest und das Schloss Miramare am meisten noch in Erinnerung, da dieses Gebiet von 1382 bis 1918 zu Österreich gehörte. Aquileia erinnerte an die Bedeutung des römischen Reiches, seiner Zerstörung durch die Hunnen und Restaurierung im Mittelalter. Mit dem Besuch von San Daniele fand die Reisegruppe

einen gebührenden Abschluss bei dem weltberühmten Schinken, begleitet von örtlichem Wein. Die Reise endete in Harmonie und Freude in der Mostschenke Kreuzer, Oberwang – der Reisebegleiterin Helga Oeser und dem Buschauffeur Franz Kalleitner sei gedankt für die Planung und sichere Durchführung der Reise.

Wir wünschen allen SB - Mitgliedern und ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen fröhlichen Übergang ins Neue Jahr 2016.

Oskar Habermaier (Obmann) (0664 73904011)

Helga Oeser (Schriftführerin) (0664 4036704)



Seniorengruppe in Aquileia



Seniorengruppe auf der Tauplitzalm

Pensionistenverband Ortsgruppe Attersee

Der Herbst zeigte sich in diesem Jahr von seiner allerschönsten Seite. Auch unser 2-Tagesausflug in die Wachau im September war sehr schön. Dürnstein, Feuersbrunn, Langenlois, Krems, Benediktinerstift Göttweig, Schifffahrt auf der Donau, Loiseum-Besichtigung, Marillenhof, Abschluß beim Heurigen „Hold“ in Nussendorf. Es war jedenfalls ein sehr gelungener und lustiger Ausflug.



Nächstes Treffen: 7. Jan. 2016 – Hangarten im Seehof Attersee, 14 Uhr

Wir laden wieder ALLE Pensionisten herzlich dazu ein, bei unseren vielen Veranstaltungen und Treffen dabei-zusein. Es ist einfach schön in gesell-



Pensionistenverband Attersee beim Ausflug im Herbst

liger Runde eine nette Zeit gemeinsam zu verbringen lt. unserem Motto „Gemeinsam statt einsam“.

Wir gedenken unserer 2015 verstorbenen Mitglieder:

Friedrich Halbwirth am 18.2.,
Johanna Heiermann am 1.4.,
Stefan Sieb am 25.4
Anna und Johann Lochner am 11.6.,
Hermine Viehböck am 23.6.
Hilde Winter am 11. 9.

Der Pensionistenverband OG Attersee wünscht somit allen Atterseer/Innen und besonders allen Pensionisten ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Lebensfreude für das Jahr 2016.

SelbA - Gemeinsam aktiv

Auch heuer trainieren wir Mitglieder der SelbA-Gruppe Attersee wieder eifrig unser Gedächtnis mit Spiel, Tanz, Gymnastik und speziellen Übungen. Unser Ziel: besser konzentrieren, schneller denken, weniger vergessen, ...





Katholische Pfarre Attersee

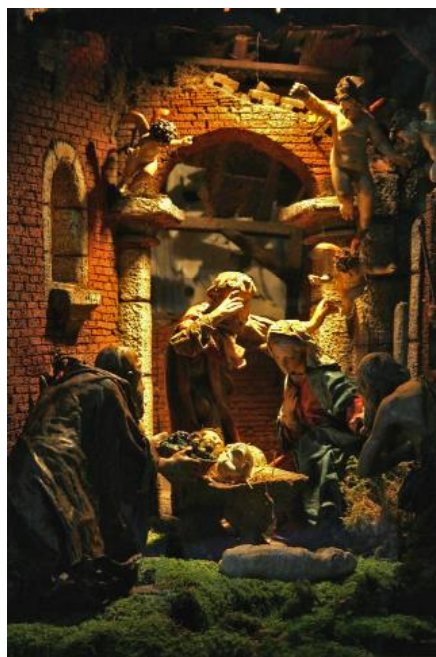
Die Krippe unserer Kirche – ein Meisterwerk

Rechtzeitig zum Heiligen Abend wird sie wieder aufgestellt sein – die wunderschöne Weihnachtskrippe unserer Pfarrkirche Maria Attersee.

Die Krippe misst ca. 120x75x100 cm und zeigt den Stall als Ruinengebäude aus Ziegelmauerwerk. Neben Maria und Josef mit dem Jesuskind umfasst die Szene Engel, Hirten und Tiere, insgesamt über 20 Darstellungen. Nicht alle sind vollständig zu sehen, von manchen nur ihr Kopf. Geformt wurden die Figuren aus einer speziellen Gips-Stuckmasse, die mit in Leimwasser getränktem Stoff bekleidet, mit Ölfarbe bemalt und lackiert wurden.

Die Krippe ist ein Werk des zu seiner Zeit sehr berühmten und gefragten Bildhauers Sebastian Osterrieder, geboren 1864 in Abensberg/Niederbayern, gestorben 1932 in München. Osterrieder-Krippen sind noch heute in zahlreichen Kirchen und Privathäusern zu finden, vorwiegend in Europa, aber auch in den USA und in Mexiko.

Laut Pfarrchronik der kath. Pfarre Attersee wurde unsere Krippe im Jahre 1909 von den Schwestern Maria und Josefa Danter aus Attersee (Hochrairnerhaus, heute Hauptstraße 4) um 540 Kronen direkt vom Krippenbauer in München für die Pfarre erworben. Davor besaß die Pfarre eine Schwanthaler Krippe, die aber sehr viel kleinere



Figuren hatte. Diese Krippe ist heute im Besitz des Heimatvereins Attersee.

1988 hat Konsulent Ernst Mayrhofer die Osterrieder-Krippe umfassend restauriert, d. h. fehlende Teile nachgearbeitet und eingefügt, alle Komponenten gereinigt und neu bemalt.

1988 war die Krippe leider noch nicht -wie heute- durch Glas gesichert und so kam es zu mehreren Figurendiebstählen, die nicht aufgeklärt werden konnten. Eine Figur, die früher zur Krippe gehörte, das so genannte „Kameltreiberlein“, befindet sich inzwischen im Privatbesitz.

Die Krippe wird bis in den nächsten Februar hinein zu bestaunen sein. Kommen Sie und lassen Sie sich von diesem Meisterwerk beeindrucken!

(Quellen: Kirchenzeitung für die Diözese Augsburg 25.12.1988; Pfarrchronik der kath. Pfarre Attersee 1909, Seite 56; Rechnung Konsulent E. Mayrhofer vom 18.12.1988).

Evangelische Pfarre Attersee

Ökumene in Attersee – und weit darüber hinaus...

Wir evangelische und katholische Christen in Attersee praktizieren ja die Ökumene seit vielen Jahren aktiv: wir sind einander positiv gesinnt, nehmen Anteil an den Feierlichkeiten der Schwestergemeinde, veranstalten ökumenische Bibelabende und feiern gemeinsame Gottesdienste: heuer zum dritten Mal - jährlich anlässlich der „Weltgebetswoche für die Einheit der Christen“ im Jänner – bitte den Termin schon vormerken: 17. Jänner 2016, 9 Uhr, katholischen Pfarrkirche Attersee.

Die Ökumene ist aber nicht und soll auch nicht auf diesen Bereich beschränkt sein – sie geht darüber weit

hinaus - geografisch, zeitlich und geistlich.

Geografische Ausdehnung der Ökumene: Die Christenverfolgung in Nordkorea, Nigeria und anderen Ländern beschäftigt uns - wir betreiben aktiv die Unterstützung der Aktion „Kerze der Hoffnung“ – initiiert von CSI (Christian Solidarity International). Es werden Gebetsanliegen vorgetragen und Unterschriftenaktionen für verfolgte Christen unterstützt. Wir treffen uns außerdem am dritten Sonntag im Monat in der evangelischen Kirche zum gemeinsamen, ökumenischen Gebet für verfolgte Christen. Geistliche Ausdehnung der Ökumene: Viele Menschen sind aktuell auf der Flucht aus Syrien, Irak und anderen Ländern und finden vielleicht in

unserer Nähe eine neue Heimat – hier spielt das Thema Ökumene mit dem Islam heute schon eine Rolle und wird zukünftig immer wichtiger werden. Zeitliche Ausdehnung der Ökumene: Wir evangelischen Christen sind heute schon ein bisschen aufgeregt und in Vorbereitung für unser Reformationsjubiläum 2017 – Evangelisch Kirche sein, 500 Jahre Reformation: Eines der Hauptaugenmerke dieses Festes wird die Ökumene sein.

Wir evangelischen Christen in Attersee freuen uns sehr über diesen aktiven und lebendigen Austausch mit unseren Schwestern und Brüdern – im lokalen Bereich, sowie auch weit darüber hinaus.

Spiegel Spielgruppe Attersee

Durch die zahlreichen Anmeldungen konnten wir auch in diesem Herbst wieder mit einer neuen Spielgruppe beginnen. Viele altbekannte sowie auch neue Gesichter treffen sich weiterhin jeden Mittwoch um gemeinsam einen spannenden und lustigen Vormittag zu verbringen. Die Organisation wurde nach langjähriger Leitung von Birgit Hintermair an uns, Marlene Kastinger und Daniela Lichtenthal, weiter gegeben. Ihr gilt ein besonderer Dank für die tolle Zusammenarbeit und Hilfestellung zum Start der neuen Spielgruppe.

Eines der bisherigen Höhepunkte war das Laternenfest, welches zusammen mit dem Kindergarten in der katholischen Kirche gefeiert wurde. Es freut uns sehr, dass wir von

Frau Sonja Ploner-Köttl, Kindergartenleiterin Attersee, auch zu anderen gemeinsamen Aktivitäten eingeladen wurden.



Ein großes Dankeschön auch an unseren Bürgermeister Herrn Walter Kastinger für die Bereitstellung der Räumlichkeiten für unsere Treffen.

Elternverein

Das erste Atterseer Bier und Trachtenfest fand am 3. und 4. Oktober 2015 rund um den Landungsplatz und Seehof statt. Und wieder mal waren alle Eltern der Volksschule Attersee gebeten zahlreiche köstliche Kuchen zu backen und beim Verkaufen zu helfen. Der Elternverein hatte einen Kuchen- und Kaffee stand und zahlreiche „ungebetene“ Gäste..... Wespen....., aber die störten das fleißige Verkaufsteam kaum...., stattdessen klingelte die Kasse !!!!

Es war ein rundum gelungenes Fest, und hiermit nochmals ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Bäckerinnen!!!! Auch am Sonntag beim Frühschoppen konnten wir noch den restlichen Kuchen vom Vortag verkaufen..... alle waren glücklich und die Elternvereinsobfrau besonders stolz auf Ihr Team!!!! Danke an alle Beteiligten!!!!



Pfarrbücherei St. Georgen

In diesem Sommer stellte die Öffentliche Bücherei der Pfarre St. Georgen im Attergau erstmalig eine Bücherkiste zu freien Entnahme im Erlebnisbad zur Verfügung. Dieses Angebot

wurde sehr gut angenommen, und es mussten weitere Bücher



eingestellt werden. Die Bücherei verfügt über mehr als 6.000 Medien, natürlich nicht nur Bücher sondern auch Spiele, Zeitschriften und Hörbücher. Besonders willkommen sind Kinder und Jugendliche, die eine große Auswahl an Bilder-, Kinder- und Jugendbüchern dort finden werden. Vielleicht haben Sie Lust, die kommenden langen Winterabende mit dem Lesen eines Buches oder die Freude beim Spielen zu erleben. Besuchen Sie unsere Homepage: www.stgeorgen-attergau.bvoe.at Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Susanne Ballestrem



Kindergarten Attersee

Wie es in einem unserer Lieder fröhlich klingt, wenn jeder singt: „Wir machen tolle Sachen und können herzlich lachen - es weiß ein jedes Kind, dass wir gute Freunde sind.“ Um Lachen zu können - ist Spaß und Freude eine gute Voraussetzung! Deswegen ist es auch im Kindergarten wertvoll, Rahmenbedingungen zu schaffen, dass es Grund zum Glücklich sein gibt.

Dazu machte Julia Lohninger einen neuen Anfang. Sie hat als pädagogische Fachkraft den Platz von Hella Brandt übernommen.

Wir schätzen sie als liebevolle Fachkraft und engagierte Kollegin sehr, weil sie mit Begeisterung in unserem Kindergarten arbeitet und unser Team ungemein bereichert.

Ein weiterer sehr positiver Aspekt für unsere Elementareinrichtung ist dank der Unterstützung der Gemeinde, die Anschaffung einer neuen Gruppenküche. So „ausgestattet“ konnten wir wieder alle Kinder im September begrüßen.

Ein gelungener Start ist sowieso von nachhaltigem Wert in erster Linie für jedes einzelne Kind, somit auch für die Familien und das Kindergarten-team.

Um eine umfassende Erziehung und Bildung zu ermöglichen, ist es zielführend, dass diese „Bereiche“ gut zusammenarbeiten. Nach dem Motto: 'Gemeinsam die Kinder begleiten'

Damit uns das gelingt - sollte auch der Elternabend wie ein Puzzleteil beitragen. Wir konnten dazu eine Referentin gewinnen, die uns im Rahmen eines informativen Vortrags Hintergrundwissen zur Entwicklung der Kinder gegeben hat.

Der positive Effekt durch das Zusammenwirken von verschiedenen Faktoren, sowie gute Kooperationen, tragen maßgeblich zum Wohl der Kinder bei.

Dies zeigte sich auch bei der Evalua-

tion über das Pilotprojekts „Transition von der elementaren Bildungseinrichtung Kindergarten zur Volksschule“. Mit Hilfe selbst entwickelter Fragebögen wurde eine schriftliche Befragung bei den Eltern und beim Lehrpersonal durchgeführt. Die Kernaussagen der Abschlussevaluation bestätigen, dass dieser Transitionsprozess bei den Erstklässler sehr gut verlaufen ist. Aufbauend auf den Erfahrungen werden die Erkenntnisse daraus durch vielfältige Angebote weitergeführt und ausgebaut.

Da die Kinder über einen gewissen Zeitraum im Kindergarten sind, ist es uns jedes Jahr wichtig, Schwerpunkte mit abwechslungsreichen Ideen und vielseitigen Zugängen anzubieten, die abgestimmt auf die Interessen und Talenten unserer Schützlinge ist, sowie der pädagogischen Qualität entsprechen. So wollen wir Bewährtes, wie Feste im Jahreskreis, mit Neuem verknüpfen. Unter diesem Gesichtspunkt stand unser heuriges, stimmungsvolles Laternen-Lichter-Fest im Zeichen von vier Lichtboten, die uns Anregungen für unser Leben geben können. Was liegt näher- als den Kindern durch beispielhafte Vorbilder Werte zu vermitteln.

Nun begeben wir uns mit den „Hirten“ auf den Weg durch die Adventszeit. Das Thema „Licht bringen“ ist durchaus aktuell - für uns selbst, in der



Familie und dann bei anderen.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein friedvolles Miteinander in der Familie, im Ort, im Land, auf dem Kontinent und auf der ganzen Welt, damit es überall „Licht“ gibt.

Ein herzliches Hallo!



Darf ich mich vorstellen?

Es könnte sein, dass wir uns mal im Kindergarten Attersee begegnen... und so wissen Sie schon etwas von mir.

Mein Name ist Julia Lohninger, ich wohne in Straß im Attergau, bin 19 Jahre alt und habe letztes Schuljahr die Bakip in Vöcklabruck mit der Reife- und Diplomprüfung abgeschlossen.

Nun bereitet es mir eine große Freude hier im Kindergarten Attersee ins Berufsleben starten zu dürfen. Die pädagogische Arbeit mit den Kindern bereichert mich ebenso, wie die Zusammenarbeit mit dem tollen Team und natürlich auch mit den Eltern. Ich freue mich auf eine spannende Zeit, in der ich die Kinder begleiten und unterstützen werde.

Mit freundlichen Grüßen,
Julia Lohninger

Volksschule Attersee

Am 14. September 2015 hat ein neues Schuljahr begonnen. 49 Mädchen und Buben besuchen heuer die dreiklassige Volksschule. 14 Schüler der ersten Schulstufe werden von Frau VL Radauer Tanja unterrichtet, Frau VL Hubl Sabine unterrichtet 12 Schüler in der zweiten Schulstufe, die dritte und vierte Schulstufe mit 23 Schülern führt Frau VL Stiegler Anna, ein Neuzugang im Lehrerteam der Volksschule. Frau VL Schiffhuber Kerstin ließ sich an die Volksschule Puchheim versetzen.



Bürgermeister Kastinger mit VL Radauer und den Taferlklasslern

Den römisch-katholischen Religionsunterricht hält Frau RL Seiringer-Fischer Margit, den evangelischen Religionsunterricht Frau Neubacher Gabriele.

Ein herzliches Dankeschön an den Herrn Bürgermeister Kastinger Walter und seinem Team für die Kostenübernahme seitens der Gemeinde von 10 Betreuungsstunden für die

Assistenzkraft Frau Waldhör Margot. Ihr Aufgabenbereich ist die Betreuung von integrativ geführten Kindern. Die „Lesepaten“ Frau Dr. Oeser und Frau Ballestrem kommen einmal wöchentlich in die Schule, um mit den Schulkindern zu lesen. An zwei Wochentagen findet bis 17 Uhr eine Nachmittagsbetreuung statt. 27 Kinder haben sich dafür angemeldet. Frau VL Hofer Christine übernimmt den Lernteil, Frau Lemke Sonja ist für den Freizeitbereich zuständig. Das Mittagessen von „Rohrangers Feinstes“ wird aufgrund der großen Kinderschar im Gemeindesaal der evangelischen Pfarre eingenommen.

Am Donnerstag, 17.09.2015 besuchte Herr Bürgermeister Kastinger die 1. Klasse. Anlass war die Verteilung der Warnwesten vom Zivilschutzverband für die Sicherheit der Kinder am Schulweg. Anschließend überraschte er die Kinder mit einer reichlich gefüllten Schultüte.

Wandertag Keltenbaumweg

Am Freitag, den 2. Oktober 2015 verbrachte die Volksschule Attersee einen schönen Wandertag im Attergau. Wir starteten in Attersee mit der Lokalbahn in Richtung St. Georgen. Von der

Haltestelle Kogl wanderten wir zum Keltenbaumweg.

Bei einer zweistündigen Führung wurden die Kinder spielerisch mit der Welt der Kelten bekannt gemacht. Durch Bewegung, Angreifen, Ausprobieren und Verkosten sollten möglichst viele Sinne angesprochen werden. Wir besichtigten ein Keltenhaus und backten Stockbrote am Lagerfeuer. Als Abschluss kehrten wir noch beim Gasthaus Spitzer ein und stärkten uns für die Heimfahrt mit dem Zug nach Attersee.





Aus der Schule geplaudert: Dr.-Karl-Köttl-Schule/NMS St. Georgen

Klaus Hubelnig – neuer Schulleiter

Unser Ziel ist es, den uns anvertrauten Kindern die Freude am Lernen und die Neugierde auf die Welt zu erhalten, damit sie in einer sich ständig verändernden Gesellschaft zu Erfolg und Lebensfreude gelangen und in der Lage sind, ein selbstbestimmtes, erfülltes Leben zu führen. Wir werden alles dazu beitragen, dass sie an unserer Schule die dazu nötigen Fähigkeiten und Fertigkeiten und die sozialen Kompetenzen erlernen können.

Solidarität und Verantwortung, Toleranz und Wertschätzung im Umgang mit anderen Menschen sowie ein nachhaltiger Lebensstil sind wichtige Werte, die wir durch unser Beispiel vorleben wollen.

Wir stellen hohe Qualitätsansprüche an uns und wollen uns als Pädagogen und als ganze Schule ständig weiter entwickeln.

In Kürze: Klaus Hubelnig, M.A.: wohnhaft in Abtsdorf, über 30 Jahre lang Lehrer für Mathematik, Musik und Sport; Masterstudium Schulmanagement und Bildungsentwicklung; seit September neuer Schulleiter in St. Georgen



Klaus Hubelnig

Auch die Gemeinde Attersee gratuliert Klaus Hubelnig sehr herzlich zu seiner neuen Aufgabe!

Herbst erleben – Spaß im raschelden Herbstlaub

Einen wunderschönen Herbsttag mit Sonne und goldgelben Laubbäumen nutzten wir, um giftige und essbare Beeren, Früchte und Samen, Kletterpflanzen und natürlich verschiedene bunte Blätter zu bestaunen. Bei einem Tasträtsel mit vielen Stoffsäckchen konnte man typische Herbst-Gegenstände ertasten. Warum Bäume ihre Blätter abwerfen und was das mit dem Winter zu tun hat, war natürlich auch ein Thema. Am lustigsten aber war das Spielen in einem riesigen Laubhaufen, den wir mit unseren Rechen zusammengerecht hatten.



„Markt der Möglichkeiten“

Großer Andrang herrschte beim „Markt der Möglichkeiten“ in der Dr.-Karl-Köttl-Schule /NMS St. Georgen. Diese kleine Berufs- und Bildungsmesse wurde im Rahmen der Berufsorientierung zum ersten Mal von der Schule organisiert. Elf Firmen aus St. Georgen und der Umgebung und sieben Schulen aus den Bezirken Vöcklabruck und Gmunden bzw. aus dem Bundesland Salzburg hatten die Möglichkeit ihr Angebot zu präsentieren oder ihren Betrieb vorzustellen. Geladen waren vor allem die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen sowie deren Eltern. Die Gelegenheit sich über Schulen und Betriebe zu informieren und erste Kontakte zu knüpfen wurde ausgiebig genutzt. Das Organisationsteam freut sich über den großen Erfolg der Veranstaltung und plant bereits eine Wiederholung im nächsten Jahr.

SBS

Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt

Herrnwiesweg 5
4870 Vöcklamarkt
Tel: +43 (0) 7682 / 39 527

Seit dem Jahr 2000 gibt es Sozialberatungsstellen im Bezirk Vöcklabruck. Seither leite ich das Büro der Stelle in Vöcklamarkt im Alten und Pflegezentrum.

Mit Ende des Jahres wird es Zeit für mich zu gehen! Ich werde die Alterspension antreten. Die Tätigkeit war stets spannend und herausfordernd, immer stand der Mensch mit seiner Lebensgeschichte im Vordergrund. Ich denke vielen konnte geholfen werden, bei einigen Angelegenheiten stand ich allerdings vor unüberbrückbaren Hürden. Ich bedanke mich bei allen Behörden, Einrichtungen und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit, und das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche euch allen eine gute Zeit.

Franziska Schiemer, für die Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt

Ab November wird meine Nachfolgerin Frau Monika Frank für sie da sein:



Ich bin seit 27 Jahren Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester. Meine beruflichen Erfahrungen sammelte ich im Krankenhausbereich, in der Hauskrankenpflege und im Altersheim. Ich beginne meine neue Tätigkeit mit Motivation und Engagement. Besonders freue ich mich auf viele neue Kontakte und vertraue auf eine gute Zusammenarbeit.

Die Öffnungszeiten und der Tätigkeitsbereich der Sozialberatungsstelle bleiben gleich.

Dienstag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 und nach
tel. Terminvereinbarung
Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt,
Herrnwiesweg 5, 4870 Vöcklamarkt, 07682/3 95 27

Singkreis Attersee

Ein ereignisreiches Singjahr neigt sich dem Ende zu. Nach den so erfolgreichen Benefizkonzerten für Bujuuko, dem Pavillonkonzert am Landungsteg und dem Chor Open Air im Juli gab und gibt es auch im zweiten Halbjahr Auftritte. Zu unserer großen Freude kamen viele Besucher am 15.11. zum Volksliederabend „Singa tamma“ in den Seehof in Attersee. Unterstützt und abgerundet wurde die Veranstaltung durch die Buchberg Saitenmusi und Johannes Koberger.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.
Susanne Ballestrem



Singkreis Attersee

Musikverein Attersee - Jahresrückblick 2015

So schnell geht ein Musikjahr vorbei. Noch im August freuten wir uns über die vielen Besucher am Kirtag auf unserer „Musiwiese“, dafür möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken! Im September spielten wir um den heiß begehrten Atterseepokal in Schörfling, den sich heuer erstmals unsere Nachbarn aus Nussdorf mit nach Hause nehmen konnten. Herzliche Gratulation dazu!

Am 19.9 gaben sich unser Stabführer Andreas Kalleitner und seine Anna in der Pfarrkirche Unterach das "Ja-Wort". Wir Musiker wünschen euch beiden das Beste für eure gemeinsame Zukunft!

Im Oktober war dann der ganze Musikverein zum alljährlichen Musikausflug unterwegs, der uns diesmal 2 Tage ins Weinviertel nach Niederösterreich

führte. Dort durften wir u.a. das Kürbisfest in Pulkau bei Retz musikalisch umrahmen und ein paar schöne Stunden verbringen.

Bedanken möchten wir uns für die Geldspende des Sparvereins GH Hemetsberger, die zur Anschaffung neuer Instrumente dienen soll.

Recht herzlich gratulieren dürfen wir unserem jungen Hornisten Florian Danter zum Goldenen Leistungsabzeichen. Außerdem freuen wir uns über das silberne Leistungsabzeichen von Matthias und Matthäus Danter sowie über das bronzene Leistungsabzeichen von Jonas Neuwirth und Julia Seiringer.

Wir wünschen allen Atterseern eine stimmungsvolle Weihnachtszeit und ein frohes Fest und bedanken uns hiermit nochmals für die zahlreichen Konzertbesuche und großzügigen Spenden. Wir würden uns freuen, sie im nächsten Jahr 2016 wieder begrüßen zu dürfen.

Bild: Musikerhochzeit von Andreas und Anna Kalleitner





VERANSTALTUNGSKALENDER

Herbstsemester 2015/16

Alle Veranstaltungen finden im NIKOLAUS HARNONCOURT – SAAL statt, außer spezielle Ortsangabe!

TMo 21.12.15 18.00 „Flutissimo“ Vortragsabend Querflöte (Kl. Amanda Du Preez)

So 17.01.16 16.00 ATTERGAUER KULTURSPEKTREN

„Liebesgeschichten und Heiratsachen“ Eva Leitner – Gesang, Julia Gschnitzer – Texte, Hubert- Hermann Lohn – Klavier

Mo 18.01.16 18.00 Vortragsabend Blockflöte (Kl. Giuliana Casagrande)

Di 19.01.16 18.00 „Black Beauty“ (Kl. Birgit Födinger, Gerd Lachmayr)

Do 21.01.16 19.00 „Voi drauf XL“ Vortragsabend (Kl. Heinz Schönpos)

Mo 25.01.16 18.00 „Im Fasching“ (Kl. Irmu Hemetsberger, Josef Maul, Helga Mayer)

Di 26.01.16 19.00 „Paco“ Vortragsabend Gitarre (Kl. Berger Günther)

Fr 29.01.16 18.00 Vortragsabend Klarinette und Gesang (Kl. Lohninger Karl)

Mo 1.02.16 17.30 Vortragsabend MFE (Kl. Giuliana Casagrande)

Mo 1.02.16 19.00 Vortragsabend Querflöte und (Jazz-)Klavier (Kl. Dieter Stemmer, Elisabeth Taveraro)

Do 4.02.16 19.00 Faschingskonzert

(Kl. Manfred Hemetsberger, Brigitte Schoßleitner, Gerd Lachmayr)

Mo 8.02.16 18.30 Vortragsabend Trompete, Posaune und Tenorhorn

(Kl. Grlinger Bernhard und Erwin Wendl)

Di 9.2.16 18.30 Vortragsabend (E-)Gitarre (Kl. Bernhard Wieneroither)

Do 25.02.16 19.00 ATTERGAUER KULTURSPEKTREN „MERIDIAN“ Matthias Bartolomey – Cello, Klemens Bittmann – Violine & Mandola

Workshop: Mi 24. (ab Na) & Do 25.

Fr 11.03.16 19.00 ATTERGAUER KULTURSPEKTREN "Tango trifft Operette" mit Nicoleta Radu - Gesang, Nikola Djoric - Akkordeon und Keiko Hattori - Klavier April ATTERGAUER KULTURSPEKTREN

"Quadrige Consort" Best of 12 Years Quadrige Consort Tour Juni Tw. Vo Orchesterprojekt der LMS St. Georgen/A.: „Die 9. Symphonie der Tiere“

Mi 19.10.16 ATTERGAUER KULTURSPEKTREN "Eleven Promises"

CD Release Tour

Elisabeth Lohninger, voice - Walter

Fischbacher, keys - Goran Vujic, bass - Ulf Stricker, drums

Sa 22.10.16 ATTERGAUER KULTURSPEKTREN Duokonzert Günther Berger / Gitarre, Yvonne Timoiuanu / Cello



Bernhard Kieleithner beim Herbstkonzert

Viele Spenden für Bujuuko

Dank der Großzügigkeit der Spender für Bujuuko konnten für den Sportplatz 3.760,76 € und für die Schulpatenschaften 1.786,00 € bis Ende November gesammelt werden. Außerdem fanden sich fünf Familien für sechs fortlaufende Patenschaften für Kinder in der Primary School und drei Familien für drei Kinder in der Secondary School. Dafür allen ein ganz herzliches Dankeschön.

Über weitere Spenden freuen wir uns natürlich sehr.

Die Kosten für den Kauf des Sportplatzes sind mit anderen Spenden ca. zur Hälfte gedeckt und es gibt noch weitere Kinder, denen mit der Übernahme einer Schulpatenschaft geholfen werden kann. Bei Fragen melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer: 07666 7061.

Das Spendenkonto lautet: Volksbank Vöcklabruck-Gmunden e. Ge.
IBAN: AT70 4283 0658 2662 7000
BIC: VBOEATWWVOE
Bitte bei Spenden den Verwendungszweck mit angeben!
Susanne Ballestrem



FREIWILLIGE FEUERWEHR ABTSDORF

Als Dankeschön für alle Mitglieder und HelferInnen für die immer wieder geleisteten Arbeiten bei unseren Festen und der heurigen Fahrzeugsegnung organisierte die FF Abtsdorf am 17. und 18. Oktober 2015 einen Ausflug in die Südsteiermark. Unter anderem fand eine Besichtigung der Zotter Schokoladen Manufaktur, Göles Schnaps u. Essig, der Riegersburg und des Puchmuseums statt. Für alle 46 Teilnehmer war es ein schöner und geselliger Ausflug, der bald wiederholt werden sollte.

Für die Weihnachtszeit hat die FF Abtsdorf eine neue Christbaumbeleuchtung angekauft. Die Anschaffung wurde vom Verschönerungsverein und von der Gemeinde Attersee gefördert. Nun erstrahlt der wunderschöne Christbaum in einem neuen Glanz.



Ein großes Dankeschön an die Familie Habermaier- Voigtländer für die Spende des Christbaumes.

Da es heuer in Abtsdorf keinen „Christkindlmarkt“ gab, wurde von der FF Abtsdorf am 19. Dezember 2015 ab 16:00 Uhr am Pfarrplatz ein Weihnachtsstandl aufgestellt, wo sich

die Bevölkerung zu Glühwein, Tee mit Rum und Bratwurstl treffen konnte.

Es ist uns ein großes Anliegen, uns am Ende des Jahres bei allen HelferInnen und UnterstützerInnen sowie bei der Gemeinde Attersee am Attersee für die ausgezeichnete Zusammenarbeit zu bedanken – ein herzliches Dankeschön dafür! In diesem Sinne wünschen wir allen ein friedvolles, besinnliches und frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, vor allem aber ein gesundes neues Jahr 2016.

Das Kommando und die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Abtsdorf

Advent am See

Der Verschönerungsverein Attersee veranstaltete auch heuer wieder den Adventmarkt „Advent am See“. Die Zusammenarbeit der Vereine, Handwerks- und Handarbeitsaussteller sowie Wirtschaftstreibende aus Attersee und Umgebung machten diesen Adventmarkt zu einem einzigartigen Event. Zahlreiche Besucher strömten am 08. Dezember 2015 an den See und erfreuten sich im Gastgarten sowie im Veranstaltungssaal des Restaurants Seehof an den angebotenen Schman-kerln. Die Vielfalt der Aussteller sowie

die musikalische Umrahmung durch die Bläsergruppe der Musikkapelle Attersee sorgten für Kurzweil und auch die kleinen Besucher kamen nicht zu kurz. Der Eislaufplatz vom Restaurant Seehof – der noch den gesamten Winter geöffnet hat – und der mit Süßigkeiten bestückte Nikolaus sowie die Schmink-Fee Julia zauberte den Kindern ein Lächeln ins Gesicht.

Zusammenfassend war der Advent am See ein tolles Fest! Wir bedanken uns bei allen Besuchern, Ausstellern und Mitwirkenden für die tatkräftige

Unterstützung – nur gemeinsam kann so eine Veranstaltung gelingen. Der Verschönerungsverein freut sich bereits heute auf den Advent am See 2016! Genießen Sie die besinnliche Zeit!



Siedlerverein Attergau

Für alle Gartenliebhaber!



Wir bieten Ihnen viele

interessante Vorträge rund um Haus und Garten.

Unsere Vorträge und Baumschnittkurse werden von ausgebildeten Gartenfachberatern vorgetragen und sind für Mitglieder kostenlos.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nur EUR 18,00 pro Jahr.

Terminvorschau:

Baumschnittkurs ist am 19. März 2016 um 13:30 Uhr

Im Garten von Franz & Paula Plomberger, Engljähring 12, 4880 St. Georgen i. A.

Wir freuen uns auf DEINE oder IHRE Mitgliedschaft.

Eine schöne Winterzeit

Der Vorstand des ÖSV Attergau und Obfrau Irene K. Thaller (Tel. 0664 / 58 14 744)



UYCAS

Um den Segelnachwuchs zu fördern, unterstützt der Union-Yacht-Club Attersee seit vielen Jahren die Neue Mittelschule St. Georgen. Früh übt sich, was ein echter Segelprofi werden will – daher trainieren die Schüler aus den Segelklassen der NMS St. Georgen regelmäßig in unserem Club. Der UYCAS stellt zu diesem Anlass seine Anlagen und Liegeplätze zur Verfügung. Das Foto stellte Lehrer und Segeltrainer Karl Höllwerth zur Verfügung: "Eindrücke von unserer Segelarbeit, die den SchülerInnen immer viel Freude bereitet."

Durch solche Maßnahmen, wie auch den regelmäßig im Club stattfindenden Jugendtrainings, der Optiwoche und der Jugendwoche sowie der Zusammenarbeit mit Attersail möchte der UYCAS auch den zukünftigen Erfolg der oberösterreichischen Seg-

ler sicherstellen.

Auch heuer fielen die Erfolge äußerst beeindruckend aus: Neben etlichen Siegen bei Schwerpunktregatten, ersegelten die UYCAS-Mitglieder heuer 2 Weltmeistertitel, 1 Jugendvize-weltmeistertitel, 2 Staatsmeistertitel, 2 Vizestaatsmeistertitel, 1 Jugendmeistertitel, 1 Österreichischer Meistertitel, 8 Landesmeistertitel, 2 Klassenmeistertitel und 1 Vizeklassenmeistertitel. Mehr aktuelle Neuigkeiten aus dem UYCAS finden Sie unter www.uycas.at und <https://www.facebook.com/UYC-Attersee>.



Union Ausdauersportclub Attersee West

Erfolgreiche Sportler/innen

Eine Woche nach dem letzten Rennen der "14. Sport Willi Running Tour" in Gampern fand die Abschlussveranstaltung, zu Ehren der Gesamtsieger und der Erstplatzierten der einzelnen Klassen, in Neukirchen statt. Dabei wurde auch Charly Schiemer für seinen Sieg in der Klasse "Männlich 50" geehrt. Er hat bei den Läufen in Vöcklamarkt, Zipf, Sicking, Frankenburg und Gampern mit den Platzierungen 2, 7, 2, 1 und 1 die Gesamtwertung seiner Klasse mit großem Vorsprung auf seine Alterskollegen überlegen gewinnen können. Insgesamt hat Charly heuer schon 27 Läufe absolviert und war dabei in seiner Klasse und auch Gesamt immer vorne mit dabei. Auch die Jugend des UASC Attersee West lässt mit Erfolgen aufhorchen. Lisa Rutschetschin (Alter 8 Jahre) konnte sich den Vöcklabruck Stadtmeistertitel im Schwimmen sichern. Weiters konnte sie sich bei den Landesmeisterschaftsbewerb in Traun über zwei Me-

daillen in Freistiel und Delphin freuen. Der UASC Attersee West gratuliert Lisa und Charly zu ihren Leistungen!

Fanzone „King of the Lake“
Ende September fand die 5. Austragung des Radrennens "King of the Lake" statt. Auf Grund des Erfolges der vergangenen Jahre wurde für 2015 eine Straßensperre genehmigt. Dies ermöglichte einerseits einen zusätzlichen Bewerb für 4er-Mannschaften, andererseits aber auch die Errichtung von Fanzonen entlang der Strecke. Der UASC Attersee West betreute dabei auch eine Fanzone, die, trotz des nicht allzu sonnigen Wetters, während des Tages gut besucht war. Für Spannung sorgten die Sportler, um Musik und ums leibliche Wohl kümmerten sich die Vereinsmitglieder.

Auf der Website www.asc-attersee.at und auf Facebook sind die aktuellen Wettkampfergebnisse, Informationen zum sportlichen Angebot sowie weitere Termine zu finden.

Text: Roland Sperr

Atterseeüberquerung

Strahlend blauer Himmel, Sonne und warmes Wasser erwartete die Schwimmer und Schwimmerinnen. Insgesamt 387 Teilnehmer und Teilnehmerinnen nahmen am Samstag die 2520 m von Weyregg am Attersee nach Attersee am Attersee in Angriff. Den heißen Temperaturen zum Trotz fanden sich im Zielraum viele Zuseher ein, die die Schwimmer und Schwimmerinnen auf den letzten Metern durch lautes Anfeuern nochmals motivierten.

Dominik Dür (SV Gallneukirchen) holte sich mit einer Zeit von 00:31.14 nicht nur den Sieg in seiner Altersklasse m Allgemeine Klasse Neopren, er war auch Tagesschnellster. Er gewann damit zum Dritten Mal in aufeinanderfolgenden Jahren die ASVÖ Atterseeüberquerung.

Bei den Damen holte sich die erst 15jährige Katja Hufnagl (PSV Tri Linz) mit einer Zeit von 00:37.54 in ihrer Altersklasse w Jugend I Neopren nicht nur den Sieg ihrer Altersklasse, sondern sie war damit auch Tages-schnellste.

Jüngster Teilnehmer und jüngste Teilnehmerin der diesjährigen Veranstaltung waren der neunjährige Lorenz Baumgartner (Vienna Aquatic, m Jugend I Neopren, 00:56.44, 4. Platz) und die zehnjährige Rebecca Nagler (SCS Steyr, w Jugend I Neopren, 00:51.48, 5. Platz). Nicht zu vergessen sind unsere ältesten Teilnehmer, Günter Brodar (m AK V Neopren, 00:56.17, 1. Platz) und Vera Perlberg aus Deutschland (Schwimmstaffel Mützel, 01:33.36, w AK V Klassik) als einzige Starterin ihrer Altersklasse.

Neben dem Veranstalterteam waren über 70 freiwillige Helferinnen und Helfer im Einsatz und gewährleisteten einen reibungslosen und sicheren Ablauf des gut besuchten Events.

Sportverein Attersee

Sportverein Sektion Fußball

Liebe Fußballfreunde,

es hat sich einiges getan seit unserem letzten Beitrag. Die Saison verlief soweit zufriedenstellend wobei wir leider ein paar unglückliche Niederlagen einstecken mussten. Für das Frühjahr sind jedoch Verstärkungen geplant und nach einer schweißtreibenden Vorbereitung werden wir gestärkt und zuversichtlich in die zweite Hälfte der Saison starten. Die Nachwuchsmannschaften haben sich in zahlreichen Spielen und Turnieren tapfer geschlagen und konnten so manchen zählbaren Erfolg erzielen.

Die Freude der Kinder ist nach wie vor ungebrochen. Vielleicht haben Sie ja Lust in diesem Bereich mitzuarbeiten um diese Freude mitzuerleben? Falls ja, dann melden Sie sich einfach bei uns.

In der Sommerpause haben wir in Eigenregie einige Arbeiten am Platz durchgeführt. Es wurden die Grünflächen rundum den Sportplatz teilweise abgegraben, um mehr Platz auf der ohnehin zu kleinen Anlage zu gewinnen, sowie der Parkplatz mit einem neuen Belag versehen. Des Weiteren haben wir für die Bewirtung während des Spiels eine Ausschankhütte bei der Tribüne aufgestellt. In vielen Stunden ist eine gute Lösung gelungen, welche bei den Heimspielen im Herbst schon sehr gut von den Zuschauern angenommen worden ist.

Ein großes Dankeschön gilt dabei Herrn Göschl, welcher uns das Holz dafür gespendet hat, sowie den zahlreichen helfenden

Händen, die uns in ihrer Freizeit bei der Umsetzung zur Seite standen.

Zum Abschluss wollen wir, die Fußballer und Funktionäre vom SV Attersee, euch eine besinnliche und geruhssame Adventzeit sowie schöne Feiertage wünschen.

Text: Walter Mairinger (Sektionsleiter)



Golfclub am Attersee in der Winterpause

Nach einem überaus langen Schönewettersommer bot auch der Herbst mit seinen milden Temperaturen und vielen Sonnenstunden ideale Bedingungen für eine gelungene Golfsaison. Bis zur Schließung am 20. November konnten sich noch zahlreiche Golfer am hervorragenden Zustand des Platzes, ergänzt durch die traumhafte herbstliche Naturkulisse, erfreuen. Dank der ausgezeichneten Arbeit unseres Greenkeeperteams war es möglich,

die gute Beispielbarkeit der Anlage auch in der heißen, niederschlagsfreien Sommerperiode aufrechtzuerhalten und Trockenschäden weitgehend zu vermeiden. Die perfekten Spielbedingungen brachten dem GCA viel Lob und positive Rückmeldungen, was sich durch die hohe Auslastung bis zum Saisonende bestätigte. Zudem fanden die vorgenommenen Anpassungen und geringfügigen Änderungen im Sinne einer Spielerleichterung große Zustimmung und brachten mehr

Freude am Spiel. Großen Anklang und rege Teilnahme fanden auch heuer wieder die zahlreichen Aktivitäten und Turnierveranstaltungen, die neben der sportlichen Herausforderung einen wesentlichen Beitrag zu einem aktiven Vereinsleben darstellen. Nachdem auch kein (Golf-)Meister vom Himmel fällt, stand die bewährte Golfschule Sandra Fischer mit Rat und Tat zur Seite, um den perfekten Golfschwung zu vermitteln.

Ein idealer Anlass für einen Golfeinstieg in der nächsten Saison bietet sich – gerade jetzt – mit einem Geschenkgutschein für einen Platzreifekurs bzw. eine Mitgliedschaft im GCA (Informationen unter www.golfamattersee.at oder 07666/20866).

Allen Mitgliedern, Gästen und Freunden des Golfclub am Attersee wünscht das gesamte Team ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und „Schönes Spiel 2016“!

**GOLF
CLUB
ATTER
SEE**





Ausflug der über 70-jährigen

Am Dienstag, den 06. Oktober 2015 fand der diesjährige Ausflug der über 70-Jährigen Gemeindebürger statt. Start des Ausfluges war um 12 Uhr vor dem Gemeindeamt in Attersee. Von dort aus ging es über die Autobahn nach Schlierbach. Dort nahmen die

Ausflügler an einer Führung durch die Klosterkäserei inkl. Verkostung teil. Im Anschluss fand eine Besichtigung der Glasmalerei sowie der Margret Bilger Galerie statt. Mit dem Bus ging es dann weiter über Grünburg nach Ternberg wo die Teilnehmer eine Jause

sowie musikalische Unterhaltung erwartete bevor im Anschluss darauf wieder die Heimreise angetreten wurde. Es war ein wirklich schöner Ausflug und besonders erfreulich war auch die hohe Teilnehmerzahl von über 80 Personen.



Sportverein Attersee – Rückblick 2015

Die Vereinsmeisterschaften wurden auf Grund der geringen Schneelage mehrmals verschoben und schlussendlich abgesagt.

Erfreulicher war es für unsere Jungen. Sie hatten an zwei Wochenenden die Möglichkeit, am Kronberg die Welt des Schifahrens zu entdecken, zu erlernen und zu erleben. Als Abschluss gab es für alle teilnehmenden Kids ein „Schokoladerennen“.

Am 7. März 2015 fand die jährliche Jahreshauptversammlung im Hotel Haberl, Altenberg statt.

Der Fixpunkt im Veranstaltungskalender von Attersee - das alljährliche Dorffest im Juni - fiel sprichwörtlich ins Wasser.

Eine gelungene Veranstaltung war das Sonnwendfeuer am Sportplatz – Kühlen Temperaturen zum Trotz. Die Kinder der ersten und zweiten Klasse unserer Volksschule freuten sich über die erhaltenen Urkunden und Medaillen zum abgehaltenen Kindersportabzeichen. Glänzende und erwartungsvolle Augen gab es dann auch beim anschließenden Anzünden des Feuers.

Zu Schulbeginn im September starten wieder die Turnstunden. Sie werden gut besucht. Um das volle Programm anbieten zu können, sind wir nach wie vor auf der Suche nach VorturnerInnen und freiwilligen HelferInnen.

Bei herrlichem Sonnenschein wander-

te am 11. Oktober 2015 eine kleine Gruppe, angeführt von Emhofer Petra, ausgehend von Hintersee auf den Regenspitz.

Herzlichen Dank an alle freiwilligen Helfer und Helferinnen.

Um Veranstaltungen durchzuführen ist die Mithilfe von Freiwilligen unumgänglich. Jeder der dazu bereit und interessiert ist, den Sportverein zu unterstützen, ist herzlich willkommen.

Sportverein Attersee

REGATTA



Die ersten beschlossenen REGATTA Förderprojekte – eine Übersicht:

Top Ausflugsziele

Angebots- und Marketingkooperation der 12 wichtigsten Ausflugsziele Attersee-Attergau

Pfahlbau Erlebnis. Welt. Erbe

Pfahlbau Erlebnis Spielplatz - auch für Behinderte - auf der Promenade Seewalchen

Kapellenweg Weyregg (Kleinprojekt)
Kapellen, Kleindenkmäler entlang der Wanderwege dokumentieren und zugänglich machen

Pfahlbau Welterbe-Region Attersee
Vernetzung und Information wie Welterbefest, Fachvorträge, Exkursionen sowie Grundlagenarbeiten für ein mögliches Pfahlbaudorf

Steinzeitgärten, Pfahlbaumodelle, Einbaum

In den beiden Welterbe-Gemeinden Attersee a. A. und Seewalchen bei den Pfahlbau Pavillons

Handlungskonzept Tourismus Attergau
Formulierung der verbindlichen touristischen Ziele, Maßnahmen, Vernetzungen bis 2020

Attersee-Experte/in u. Kulturvermittler/in

Bildungsmaßnahme zur Stärkung des Wissens über die Region und des Führungsangebotes im Ausflugstourismus – speziell Klimt, Pfahlbau

Römervillen Prospektion
Erforschung durch Bodenradar in St. Georgen und Weyregg

Eiszauber am Landungsplatz in Attersee
Kunst-Eislaufplatz 270m² mit abendlicher Umwandlung zu 3 Eisstockbahnen

Attersee Hotels
Angebots- und Marketingkooperation von 7 Hotelbetrieben mit 500 Betten am Attersee

Golf & Seen Salzkammergut Salzburger Seenland
Golf Marketing Kooperationsprojekt von 7 Betrieben und 3 Golfplätzen Attersee-Attergau

Natur- und Kulturerlebnis Agerfluss/ Lenzing
Themenweg entlang der Ager vom Ortszentrum von Lenzing bis zum Attersee

Weg der Koblode (Kleinprojekt)
Aufwertung des bestehenden „Pfarrer-Salettl-Weges“ von der Kirche nach Seefeld

Offener Begegnungs- und Bewegungsraum
für Jugendliche/Familien - Freizeitoase Straß
Ortsbelebung und attraktive Maßnahmen speziell für die Zielgruppe Kinder / Jugendliche





Ausbildung Attersee-Attergau Experten/in

Im Rahmen eines neuen REGATTA Förderprojektes findet eine Ausbildung zum/zur Attersee-Attergau Experten/in statt. Die Ausbildung richtet sich an alle, die an der Geschichte, Kultur und Natur der Region Attersee-Attergau interessiert sind.

Termin:

Freitag 4. März 2016, 14 – 18 Uhr (Theorieteil)

Samstag, 5. März 2016, 9 – 17 Uhr (Exkursion zu den Natur- und Kulturschätzen, sowie zu den TOP-Ausflugszielen der Region Attersee-Attergau)

Wo: Seeparksaal im Ärztezentrum in Kammer/Schörfing a.A.

Kosten:

€ 25,-- pro Person (inkl. Schulungsunterlagen und ganztägiger Exkursion)

Anmeldung:

Per E-Mail bis 15. Jänner 2016 an: heidi.egger@regatta.co.at

(Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau REGATTA). Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung mit Detailinformationen.

Spezialausbildung zum/zur Pfahlbau und Klimt-Vermittler/in

Weiters sucht die Region Attersee-Attergau (REGATTA) Personen, die sich zum/zur Pfahlbau-oder Klimt-Vermittler/in ausbilden lassen. Voraussetzung dafür ist die absolvierte Ausbildung zum/zur Attersee-Attergau Experten/in.

Termin:

Freitag 1. April 2016, 14 – 17 Uhr (Theorieteil + Pädagogik)

Samstag 2. April 2016, 9 – 17 Uhr (Klimt Spezialausbildung inkl. Exkursion)

Samstag 9. April 2016, 9 – 17 Uhr (Pfahlbau Spezialausbildung inkl. Exkursion)

Bitte geben Sie uns Ihr Interesse an dieser Spezialausbildung unter heidi.egger@regatta.co.at bekannt. Weitere Details dazu erfahren Sie bei einem Informationstreffen.

Informationen zu diesen Ausbildungskursen finden Sie auf: www.regatta.co.at

7 Sterne Hotels am Attersee

Dafür stehen wir:

- Wir sind ehrliche Geschäftsleute und haben Freude an unserem Beruf.
- Wir haben langjährige Partner als Lieferanten, Banken und Professionisten vor allem und bevorzugt aus der Atterseeregion.
- Wir beschäftigen ebenso bevorzugt MitarbeiterInnen aus der Region. Die flexiblen Arbeitszeitmodelle im Hotel ermöglichen uns auch auf die besonderen Bedürfnisse von Teilzeitbeschäftigten (Mütter/ältere ArbeitnehmerInnen/Studenten) einzugehen.
- Wir bilden gerne und erfolgreich Lehrlinge in unseren touristischen Berufen aus und ermöglichen so jungen Menschen in Zukunft bei gutem Lehrabschluss einen sicheren Arbeitsplatz.
- Jedes Haus ist durch Generationen

gewachsen! Durch diese Marketingmaßnahmen möchten wir auch für die kommende Generation zur Übernahme attraktiv sein!

- Familie Ecker, Hotel Bramosen Weyregg
- Familie Föttinger, Hotel Föttinger Steinbach
- Familie Stadler, Seegasthof Stadler Unterrach
- Familie Ragginger, Hotel Ragginger Nussdorf
- Familie Haberl, Hotel Haberl Attersee
- Familie Oberndorfer, Seegasthof Oberndorfer Attersee
- Familie Hainbuchner, Hotel Häupl Seewalchen

familiengeführte
**** Hotels am
Attersee



Unser Ziel:

Die Auslastung unserer Häuser außerhalb der Sommermonate zu verbessern und den Attersee sowie die Region als Ganzjahresdestination viel bekannter und attraktiver zu machen u.a. für Geschäftsreisende/Seminare/Messebesucher der nahe liegenden Messestädte (Wels/Salzburg/Ried im Innkreis), wirklich Ruhe- und Erholungssuchende, ... auch Golfer, Segler u.ä.

Kontakt: Rudi Ecker; Hotel Bramosen;
4852 Weyregg am Attersee; T 07664
2291

SKULPTUREN am KIRCHBERG von ALOIS BAUER

Im Zuge der Herbstausstellung der PERSPEKTIVEN-ATTERSEE 2013 mit Christine und Alois Bauer wurden auch Skulpturen im öffentlichen Raum als Leihgabe des Bildhauers und Schmuckdesigners Alois Bauer präsentiert.

Diese Stahlplastiken befanden sich über den Ort verstreut im Kontext mit den räumlichen Situationen von Plätzen. Da diese Positionen jedoch teilweise als Provisorien ausgestattet waren, kam es im November 2015 zum Ortswechsel von einzelnen Skulpturen. Sie sind nun zum Großteil am Kirchplatz aufgestellt und bilden im Zusammenspiel mit Platz und Bauwerken räumliche Zonierungen und Spannungsfelder.

Skulptur 1

DIE SCHREITENDEN - Position: Grünfläche vor dem Arzthaus
Zwei korrespondierende Objekte aus rostbraunem Stahl scheinen in ihrer Leichtigkeit über die Wiese zu tanzen. Die Linienführung liest sich wie eine Choreographie für 2 Figuren eines Balletts. Die freie Fläche des Platzes fordert zum Weiterführen des Tanzes im Bild des Betrachters heraus. Der rostige Stahl kontrastiert zum Grün des Rasens und ergänzt

mit seiner Präsenz die erdfarbenen Töne der rauen lederartigen Haut der Baumrinden.



Skulptur 2

DAS BAND - Position: vor dem Heimathaus
Ein flaches Stahlband als Bild der Endlosigkeit und Interpretation von Windungen, Vor- und Rückwärtsbewegung, von Überlagerung und Faltung, Verdichtung und Kontinuität, Anfang und Ende in Einem. Aufgelegt auf einen Metallkasten ist die anfänglich grauschwarze Patina dem rostbraunen Ton der Eisenoxydation gewichen und dokumentiert die Vergänglichkeit.

Skulptur 3

PYLON - Position: Garten des Musikhauses
Geformt aus vorgefundenen Teilen, ursprünglich in einer Freizeitanlage aufgestellt, wurde er beim Hochwasser 2002 von Wasser eingeschlossen und dauerhaft farblich gestaltet. Schlamm und Sedimente teilten die Skulptur in ihrer Farbigkeit. Das Wasser schuf eine dauerhafte Konservierung der umspülten Oberfläche. Was hier gewollt erscheint, ist ein Produkt des Zufalls und eines dynamischen Veränderungsprozesses.

Skulptur 4

DIE BANK - Position: Grünfläche vor dem Gemeindehaus
Die Bank als Ort des Verweilens, als Einladung sich niederzulassen. Der Gegensatz von Weichheit und Härte als Verfremdung und Irritation. Geformt als Polster im frei schwebenden Rahmen wirft sie die Frage auf: „ist die Form oder das Material entscheidend?“

Danke an Alois Bauer für seine Leihgaben!

Das Perspektiven-Team
www.perspektiven-attersee.at

Zarathustra Pass

Den heurigen Herbst bereicherte die Zarathustra Pass die Gemeinde Attersee am Attersee mit einer Maskenausstellung für Perchten- und Krampusgruppen aus der Umgebung und aus dem Salzburger Raum.

Vom 16. – 18. 10. konnten sich die Besucher dieser Ausstellung die „Holzlarven“ ganz aus der Nähe betrachten. Auch zwei Maskenschnitzer waren vor Ort, um das Kunsthandwerk zu präsentieren.

Am 21.11.15 ermöglichte die ortsansässige Krampusgruppe dann den Kindern, und natürlich auch den Erwachsenen „Krampusse und Perchten“ zu

streicheln, anzufassen und mit ihnen zu sprechen.

Zahlreiche Besucher nutzen diese Chance, ganz handzahmen Krampusen und Perchten Gesellschaft zu leisten.

Mit diesen Veranstaltungen war die Saison der Zarathustra Pass aber noch lange nicht zu Ende. Läufe in Mondsee, Hallein, Salzburger Domplatz und natürlich St. Johann wie etliche weitere Termine wurden von den Krampusen wahr genommen.

Die Zarathustra Pass mit Obmann Amon Bernhard wünscht allen Leserinnen und Lesern ein wunderschönes

Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr – und natürlich ganz viel Gesundheit und Glück im Jahr 2016!





Maurerbocktreffen

5. Attersee-Rundfahrt mit alten PUCH-Mopeds und Motorrädern!

Die "Maurerbockfreunde Vöcklabruck" veranstalteten am 12. September 2015 bereits die 5. Attersee-Rundfahrt. Teilnahmeberechtigt waren Vereine und Einzelpersonen mit einem PUCH-Moped oder PUCH-Motorrad. Um 10:00 Uhr starteten die Motorräder und um 10:30 Uhr folgten dann die Mopeds. Start und Ziel waren bei der Atterseehalle.

Die Route führte von Attersee über Seewalchen, Schörfling, Weyregg, Steinbach, Weißenbach nach Unterach wo am Parkplatz von Sigi's Pup ein Verpflegungsstopp eingelegt wurde. Anschließend fuhren die Teilnehmer über Nußdorf wieder zurück nach Attersee. Bei wunderschönem Wetter nahmen 434 Oldtimerfreunde an der Rundfahrt teil.

Die Streckenlänge war rund 50 Kilometer und die Teilnehmer hatten fast immer Blick auf den 46,2 Quadratkilometer großen Badensee und die wunderbare Landschaft mit zahlreichen Bergen. Wie jedes Jahr, kamen auch heuer wieder Freunde vom DS50-Club Zillertal und von vielen anderen Oldtimervereinen. Der größte teilnehmende Verein waren die Puchfreunde Vöcklabruck mit 31 Startern. Die meisten Teilnehmer kamen aus der Gemeinde Gampern (24). Der älteste Starter war über 80 Jahre alt. Das Durchschnittsalter der Teilnehmer war über 41 Jahre und das der Fahrzeuge fast 46 Jahre. Erfreulicherweise kamen heuer auch bereits 18 Damen mit ihren Zweirädern an den Attersee.



Durch diese Veranstaltung sollte auch erinnert werden, welche genialen Fahrzeuge vor mehr als 50 Jahren in Österreich schon gebaut wurden.

Nach der erfolgreichen Rundfahrt konnte Obmann Helmut Kaltenleitner alle Oldtimerfans wieder unfallfrei in der Atterseehalle begrüßen. Es folgte ein gemütlicher Ausklang mit Musik, Tombola und Ehrungen.

Auch Bürgermeister Walter Kastinger bedankte sich bei den Maurerbockfreunden für die gelungene Veranstaltung.

Informationen und Bilder auf www.maurerbock.com



1. August-Lohninger-Gedächtnisturnier

Am 14.11.15 veranstaltete der Musikverein zum 23. Mal das alljährliche Asphaltstockturnier der Vereine von Attersee am Attersee, das heuer aus gegebenem Anlass in "August-Lohninger-Gedächtnisturnier" umbenannt wurde. Zudem stiftete Familie Lohninger einen Gedächtnis-Wanderpreis in Form eines wunderschönen Eisstocks mit integrierter Minibar, der an jene Moarschaft mit der höchsten Stockpunkteanzahl in einem Spiel vergeben wurde: Gewinner "Ski-gymnastik" mit 28 zu 0 Stockpunkten.

Nach einem fairen Wettkampf und der wohlverdienten Stärkung durch ein vorzügliches Brat'l in der Rein' im Gasthaus Kreuzer und dem dazugehörigen Nachgesang, ergab sich folgende Ergebnisliste:

1. Musik 1,	14 Punkte
Moar Maul Stefan	
2. Musik 2,	10 Punkte
Moar Renner Karl	
3. Skigymnastik,	8 Punkte
Moar Reit Johann	
4. Feuerwehr Abtsdorf	8 Punkte
Moar Aichinger Peter	
5. Gemeinde	6 Punkte
Moar Anleitner Horst	
6. Sportverein 2	4 Punkte
Moar Emhofer Erwin	
7. Feuerwehr Attersee	4 Punkte
Moar Neuwirth Berthold	
8. Sportverein 1	2 Punkte
Moar Neuwirth Wilma	

Ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren Hofmann GmbH & Co KG, Kontroll-Data-Service G.m.b.H sowie Buchschartner Kanalservice G.m.b.H. für die finanzielle Unterstützung!

Stock Heil - Euer Musikverein



Ein Neustart der Pfahlbauforschung am Attersee und Mondsee

Es hat sich viel getan seit der Ernennung von vier oberösterreichischen Pfahlbaufundstellen zum UNESCO-Welterbe. Neben ersten Schutzmaßnahmen und einer verstärkten Öffentlichkeitsarbeit fiel die Entscheidung, 2020 eine Landesausstellung zum Thema „Versunken - Aufgetaucht. Pfahlbaukultur am Attersee und Mondsee“ durchzuführen. Dafür werden dringend neue Forschungsergebnisse benötigt, die eine moderne Sicht auf das Phänomen Pfahlbauten ermöglichen. Aus diesem Grund wurde ein 5-jähriger Forschungsplan zu den prähistorischen Seeufersiedlungen mit dem Namen „Zeitensprung“ initiiert. Dieses Projekt wird in Kooperation zwischen dem Oberösterreichischem Landesmuseum und dem Kuratorium Pfahlbauten durchgeführt und von der Direktion Kultur des Landes OÖ finanziert. 2015 wurde das Zeitensprung-Projekt mit einer Untersuchung der Station Seewalchen I im Attersee gestartet. Die erste große Unterwassergrabung in Österreich seit 30 Jahren hatte nicht nur die Erforschung einer Pfahlbausiedlung sondern auch den Schutz der Fundstelle zum Ziel. Durch die Sprungturmgrube des Strandbades wurde die prähistorische Siedlungsschicht bereits 1959 gestört. Die Untersuchungen konzentrierten sich nun auf einen 12 Meter breiten Streifen entlang der östlichen Grubenkante.

Ziel war die Abtragung der Siedlungsschicht und Bergung von Fundmaterial sowie Pfählen und sonstigen Hölzern. Das Fundmaterial bestätigt bereits jetzt die Datierung in die späte Jungsteinzeit, die beprobten Hölzer werden in den nächsten Monaten mittels dendrochronologischer Analysen datiert und hinsichtlich der Holzarten bestimmt. Außerdem wurden Sedimentproben für archäobotanische Analysen entnommen, deren Ergebnisse auch Aufschluss über Nutzpflanzen im 4. Jahrtausend v.Ch. geben werden. Eine Herausforderung stellt die Konservierung der geborgenen Nasshölzer dar. Der Zustand unmittelbar nach der Bergung ist aufgrund der einzigartigen Erhaltungsbedingungen in der Seekreide unter Wasser hervorragend. Ziel der Konservierung ist die Vermeidung von Austrocknung und Schrumpfung, was letztlich zur Zerstörung führen würde. Das Fundmaterial wurde nach der Bergung sofort wieder in Wasser gelagert und in einem eigens angemieteten Kulturgutrettungscontainer zwischengelagert. Die nächsten Monate werden der Auswertung der Grabungsdokumentationen gewidmet. Erste Ergebnisse werden im Frühjahr 2016 in Form von Vorträgen präsentiert werden. Zeitgleich mit dem Projekt in Seewalchen wurde auch der Pfahlbauten-Blog des Kuratoriums Pfahlbauten gestartet. Der Blog soll die Menschen und Ge-

schichten hinter der Pfahlbauforschung vorstellen und eine unmittelbare Teilnahme an der Faszination Taucharchäologie ermöglichen. Während der gesamten vierwöchigen Kampagne in Seewalchen konnte man dem Grabungsleiter Henrik Pohl und seinem Team im Blog über die Schultern schauen. Zahlreiche Gastbeiträge boten zusätzliche Blickwinkel von weiteren am Projekt beteiligten Menschen. Im Pfahlbauten-Blog finden sich auch nach dem Zeitensprung-Projekt regelmäßige und spannende Berichte zu den Pfahlbauten und dem UNESCO-Welterbe. www.pfahlbauten.at/blog

Jutta Leskovar & Cyril Dworsky & Henrik Pohl



Forschungstaucher bei der Ausgrabung in der Sprungturmgrube Seewalchen.

Foto: H. Pohl

Information zum Fahrplanwechsel am 13.12.2015 für Attersee am Attersee

Die OÖ Verkehrsverbund Organisations Gesellschaft hat im Auftrag des Landes OÖ die Regionalbuslinien in Vöcklabruck neu ausgeschrieben. In der Gemeinde Attersee werden die Buslinien **561 (statt 564)**, 563 (Nachtschwärmer) und 565 ab 13.12.2015 von der **ÖBB Postbus GmbH** mit neuen Bussen im OÖVV-Design gefahren. Die wichtigste Regionalbuslinie wird **561** (Unterach – Attersee – Kammer – Vöcklabruck – Attnang-P.) mit einem 1-Stundentakt ab Attnang-Puchheim (mit Anschluss an die WESTBAHN aus Ri. Linz) über Vöcklabruck, Timelkam und Lenzing bis Schörfling und einem 2-Stundentakt dazwischen ab Vöcklabruck Bahnhof (mit Anschluss an die ÖBB-ICs aus Ri. Linz) als Eilkurs (ohne Timelkam über die Umfahrung Lenzing) nach Kammer-Schörfling als Ergänzung zum 1-Stundentakt mit den Regionalzügen (ÖBB172) nach Kammer und Durchbindung bis Unterach am Atterseewestufer. Zusätzliche Kurse werden an Schultagen zwischen Kammer und Unterach gefahren, Kurse am Wochenende fahren durch von Unterach bis Attnang-Puchheim. Die Linien 565 und 563 erhalten nur geringfügige Änderungen. Die Strecke **Unterach – Mondsee** erhält den Fahrplan mit der neuen Liniennummer **596!** Um aber nicht bei der Weiterfahrt auf anderen Linien mit unliebsamen Überraschungen konfrontiert zu werden, ist es daher ratsam, sich vor Antritt einer Fahrt über die neuen Fahrpläne zu informieren. Am einfachsten ist dies über die Fahrplanauskunft auf www.oövv.at möglich. Hier werden die aktuellen Fahrpläne frühzeitig bekanntgegeben. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im OÖVV Kundencenter informieren gerne. Kostenlose Fahrplanfolder (561, 563, 565) erhalten Sie auch vor dem Start auf dem Gemeindeamt!



Brauerei Kaltenböck vertritt Attersee auf der Biermesse

Das Festival der Biervielfalt ging am 24. und 25. Oktober in die zweite Runde. Rund 20 Brauereien, Großhändler sowie Haus- und Kleinbrauer präsentierten sich auf der Biermesse Ried, zeigten Besuchern mit über 200 verschiedenen Bieren, welche Biervielfalt es in der Region gibt und boten diese zur Verkostung an.

Auch heuer vertrat die Hausbrauerei Kaltenböck, Attersee am Attersee wieder würdig auf dem Festival der Biervielfalt und war mit insgesamt 6 Bieren am Start: Von den Besuchern konnten Citra-Weissbier, Summer-Pils, Kramperlbock, das IPA „Aurum Purum“, Palmsdofer Ernte und das Hausbier der Brauerei, das Hoangartenbier verkostet werden. Die Festivalbesucher waren besonders von der Palmsdorf Ernte angetan, da dieses Festbier nur

aus Gerste und Hopfen, die auf dem Hof der Familie Kaltenböck angebaut werden, eingebracht ist. Einige mittelständische Brauereien haben dieses Konzept der kleinen Brauerei vom Attersee bereits aufgegriffen, da dies den Inbegriff von Regionalität darstellt. Abgerundet wurde die Biermesse Ried von einem tollen Rahmenprogramm



v.l.r.: Wolfgang Hinterdobler Country Manager
SABMiller(Pilsner Urquell), Volker Kaltenböck, Bier-
papst Conrad Seidl, Michaela Kaltenböck



mit verschiedenen Aktionen, wie der Möglichkeit einer Verkosten von Bieren in Kombination mit verschiedenen Speisen, dem sogenannten „food pairing“.

Bierpapst Conrad Seidl hat das Festival als vorbildlich und einzigartig beschrieben, da der regionale Charakter und die regionale Braukunst im Vordergrund standen – und nicht Absatz- und Verkaufsüberlegungen. Eine wohlthuende Seltenheit in einem wirklich hart umkämpften Markt.

Text und Fotos: Herwig Kaltenböck

Seegasthof Oberndorfer - Roman Lederer holt Landesmeistertitel

Roman Lederer/Lehrling Gastronomiefachmann (früher Koch/Kellner) im Seegasthof Oberndorfer in Attersee gewinnt den 1. Platz und ist somit OÖ Landesmeister der Lehrlinge zum Restaurantfachmann/frau 2015. Roman: Ich lerne diesen Beruf, weil ich damit groß geworden bin. Es wird nie langweilig, denn jeder Tag ist anders. Wichtig ist, dass man es gerne und mit Spass macht. Ich hoffe, dass ich noch einiges erreiche. Für meine Zukunft möchte ich immer das Beste geben so viele Bewerbe und Chancen nutzen wie möglich; meine Lehrzeit gut abzuschließen und danach ins Ausland gehen, um Erfahrungen zu sammeln. ... und dann mal später einen eigenen Betrieb/Hotel zu führen und selber Lehrlinge ausbilden. Maria Oberndorfer: In unserem alteingesessenen Familienbetrieb direkt am Attersee bilden wir seit Jahrzehnten erfolgreich sehr gerne junge Menschen in unseren

touristischen Berufen im Service, der Küche und Rezeption aus. Wir wurden auch mit dem INEO Award ausgezeichnet. Roman hat das Funkeln in den Augen. Vom ersten Lehrtag war er sehr engagiert, wissensbegierig und bei allen Gästen sehr beliebt. Roman hat seinen Traumberuf gefunden. Über Berufe im Hotel- und Tourismus: Es sind sehr spannende Berufe. Kein Tag ist wie der andere. Durch die flexi-



blen Arbeitszeiten findet man leicht das passende Beschäftigungsmodell; außerdem kann auch auf Frühaufsteher oder Nachteulen bei Dienstenteilung Rücksicht genommen werden. Wir beschäftigen auch junge Mütter und Best Ager (über 50) in Teilzeit, da auch auf deren besondere Bedürfnisse eingegangen werden kann. ... und man kann auch dort arbeiten, wo andere nur Urlaub machen!

Eines ist gewiß: Roman wird mit seinem guten Lehrabschluß und seinem Eifer immer einen sicheren Arbeitsplatz in der Heimat und auch im Ausland finden! Nicht nur Romans Familie, Freunde, Kollegen, Stammgäste und die Familie Oberndorfer sind stolz auf diese Leistung – auch die langjährigen Partner des Seegasthof Oberndorfers wie Resch & Frisch oder Wein Wolf gesellten sich zu den Gratulanten.



BEZIRKSABFALLVERBAND VÖCKLABRUCK

Vorstadt 2/1, Stock, 4840 Vöcklabruck
Tel: 07672/284 77, Fax: 07672/284 77-4
E-Mail: voecklabruck@bav.at
www.umweltprofis.at/voecklabruck

Information für Bürger/innen

Haushaltsnahe Verpackungssammlung im Bezirk kommt 2016 Papiertonne & Gelber Sack

Aufstellung

Nun ist es soweit – im Frühjahr beginnt die Umstellung auf die Haushaltsnahe Verpackungssammlung. Am neuen System angemeldete Haushalte erhalten eine 240 Liter Papiertonne und eine Gelbe Sack Rolle (mit 9 Stück 110 Liter Säcken), oder eines von beiden – je nach Anmeldung. Wann genau es soweit ist, wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Abholung bzw. Entleerung:

Die ersten Entleerungen bzw. Abholungen der Papiertonnen und Gelben Säcke beginnen in den Gemeinden mit **02. Mai 2016**. Die Planungen der Entsorgungsunternehmen laufen. Nach Abschluss werden Ihnen die Termine bekanntgegeben.

Aus logistischen und zeitlichen Gründen kann die erste Entleerung nicht genau nach 6 Wochen erfolgen – kann sich 1-2 Wochen verschieben. Bitte nutzen Sie daher auch weiterhin die öffentlichen Sammelinseln. Erst nach flächendeckender Umstellung in Ihrem Gemeindegebiet werden die öffentlichen Behälter abgezogen.

Abholtermine für 2016:

Da die Routenplanungen durch die Entsorger noch laufen, stehen die genauen Abholtage für das Jahr 2016 noch nicht fest. Die Termine folgen. Die Abholtermine/-tage werden nicht ident mit jenen der Restabfalltonne sein. Die Abholung der Papiertonne und der Gelben Säcke erfolgt nicht am gleichen Tag.

Hier nochmals alle wichtigen Informationen für Sie zusammengefasst:

Papiertonne

- 240 Liter
- Abholung alle 6 Wochen
- An- und Abmeldungen jederzeit bei Ihrer Gemeinde möglich
- Freiwillige und kostenlose Teilnahme

Gelber Sack

- Erstverteilung: 1 Gelbe Sack Rolle (mit 9 Stück 110 Liter Säcken)
- Abholung alle 6 Wochen
- An- und Abmeldungen jederzeit bei Ihrer Gemeinde möglich
- Freiwillige und kostenlose Teilnahme
- Zusatzverteilung: eine weitere Rolle (mit 6 Stück 110 Liter Säcken) ist bei Ihrer Gemeinde erhältlich (Selbstabholung; ab Herbst 2016 möglich)



Erfolgreiche Sommersaison 2015

Dank eines äußerst stabilen Wetterhochs in den Sommermonaten Juli und August kann der Tourismus am Attersee mit der diesjährigen Sommersaison sehr zufrieden sein. Die Monate Juli und August 2015 brachten im Vergleich mit 2014 ein Plus von 13,8% bzw. 12,8% bei den Nächtigungen rund um den Attersee.

Zahlreiche Marketing Maßnahmen zum Thema „Herbst am Attersee“ brachte auch ein positives Signal für

die Nachsaison - die Monate September und Oktober 2015 verzeichneten mit jeweils 19,6% und 4,1% auch hier einen Aufwärtstrend.

Der gemeinsame Strategie-Prozess „Attersee 2020“ wird mit wichtigen Projekten, wie zB. „Top-Ausflugsziele“, „Golf & Seen“ und „Weitwanderweg Salzkammergut“ 2016 weiterverfolgt und bringt damit weitere wichtige Medienberichte und zusätzliche Gäste für unsere herrliche Region.

Der Tourismusverband Attersee-Salzkammergut wünscht allen Betrieben rund um den Attersee ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr – viel Gesundheit und viel Erfolg für 2016!



Christbaum-Entsorgung von 07. bis 13. Jänner 2016

Die Gemeinde Attersee am Attersee übernimmt heuer wieder die Entsorgung der abgeräumten Christbäume. Dafür haben wir wieder zwei Sammelstellen vorgesehen:

Attersee: Bauhof - Strauchschnittbox
Abtsdorf: Kirchenparkplatz – gekennzeichnete Bereich

Bitte bringen Sie Ihren Christbaum lamettafrei und vollständig abgeräumt zwischen 07. Und 13. Jänner 2016 zu einer der angeführten Sammelstellen.



Dr. Rita Pfeiffer	MO	07:30 – 11:00	14:00 – 17:00
Kottulinskystraße 7-9	DI	07:30 – 11:00	
4880 St. Georgen im Attergau	MI	07:30 – 11:00	
	DO		16:00 – 19:00
Telefon 07667 80600	FR	07:30 – 11:00	
	SA	frei	

Dr. Birgit Beyer	MO	07:30 – 11:30	
Kirchenstraße 28	DI	07:30 – 11:30	
4864 Attersee am Attersee	MI		16:30 – 18:30
	DO	07:30 – 11:30	18:00 – 20:00
Telefon 07666 206 23	FR	07:30 – 11:30	
	SA	frei	

Gemeinschaftspraxis			
Dr. Grabner und Dr. Kitzberger	MO	07:30 – 11:30	
Grüner Werg	DI	07:30 – 11:30	16:30 – 18:30
4880 St. Georgen im Attergau	MI		16:30 – 18:30
	DO	07:30 – 11:30	
Telefon 07667 8857	FR	07:30 – 11:30	
	SA	frei	

Gemeinschaftspraxis			
Dr. PHILLIPP und Dr. Kann	MO	07:30 – 11:00	17:00 – 18:00
Attergaustraße 45	DI	frei	
4880 St. Georgen im Attergau	MI	07:30 – 11:00	
	DO		14:00 – 18:00
Telefon 07667 6303	FR	07:30 – 11:00	
	SA	07:30 – 11:00	

Dr. Markus Wenger-Oehn	MO	07:30 – 11:30	17:00 – 19:00
Seestraße 2	DI	07:30 – 11:30	
4865 Nußdorf am Attersee	MI	07:30 – 11:30	
	DO		17:00 – 19:00
Telefon 07666 80 44	FR	07:30 – 11:30	
	SA	frei	

Hausärztlicher Notdienst	141
Rettungs-Notruf	144
Vergiftungszentrale	01/406 43 43
Euronotruf	112



Abfuhrplan für Restabfall der Gemeinde Attersee am Attersee 2016							
GEBIET 1				GEBIET 2			
Palmsdorf, Neuhausen, Attersee mit Attergaustraße, Waldweg, Sonnleithen, Kirchenstraße, Hofwies, Sportstraße, Schlossberg, Neustiftstraße, Seegasse, Weinberg, Schustergasse, Hauptstraße, Landungsplatz, Pausingerweg, Nußdorferstraße				Oberbach, Abtsdorf, Breitenröth, Altenberg, Aufham, Mühlbach			
Restmüll				Restmüll			
Tag	2-wöchentlich	4-wöchentlich	Saisontonne	Tag	2-wöchentlich	4-wöchentlich	Saisontonne
Donnerstag	07.01.2016	07.01.2016	07.01.2016	Donnerstag	07.01.2016		07.01.2016
Donnerstag	21.01.2016			Donnerstag	21.01.2016	21.01.2016	
Donnerstag	04.02.2016	04.02.2016		Donnerstag	04.02.2016		
Donnerstag	18.02.2016			Donnerstag	18.02.2016	18.02.2016	
Donnerstag	03.03.2016	03.03.2016		Donnerstag	03.03.2016		
Donnerstag	17.03.2016			Donnerstag	17.03.2016	17.03.2016	
Freitag	01.04.2016	01.04.2016		Freitag	01.04.2016		
Donnerstag	14.04.2016		14.04.2016	Donnerstag	14.04.2016	14.04.2016	14.04.2016
Donnerstag	28.04.2016	28.04.2016	28.04.2016	Donnerstag	28.04.2016		28.04.2016
Donnerstag	12.05.2016		12.05.2016	Donnerstag	12.05.2016	12.05.2016	12.05.2016
Freitag	27.05.2016	27.05.2016	27.05.2016	Freitag	27.05.2016		27.05.2016
Donnerstag	09.06.2016		09.06.2016	Donnerstag	09.06.2016	09.06.2016	09.06.2016
Donnerstag	23.06.2016	23.06.2016	23.06.2016	Donnerstag	23.06.2016		23.06.2016
Donnerstag	07.07.2016		07.07.2016	Donnerstag	07.07.2016	07.07.2016	07.07.2016
Donnerstag	21.07.2016	21.07.2016	21.07.2016	Donnerstag	21.07.2016		21.07.2016
Donnerstag	04.08.2016		04.08.2016	Donnerstag	04.08.2016	04.08.2016	04.08.2016
Freitag	19.08.2016	19.08.2016	19.08.2016	Freitag	19.08.2016		19.08.2016
Donnerstag	01.09.2016		01.09.2016	Donnerstag	01.09.2016	01.09.2016	01.09.2016
Donnerstag	15.09.2016	15.09.2016	15.09.2016	Donnerstag	15.09.2016		15.09.2016
Donnerstag	29.09.2016			Donnerstag	29.09.2016	29.09.2016	
Donnerstag	13.10.2016	13.10.2016		Donnerstag	13.10.2016		
Freitag	28.10.2016			Freitag	28.10.2016	28.10.2016	
Donnerstag	10.11.2016	10.11.2016		Donnerstag	10.11.2016		
Donnerstag	24.11.2016			Donnerstag	24.11.2016	24.11.2016	
Freitag	09.12.2016	09.12.2016		Freitag	09.12.2016		
Donnerstag	22.12.2016		05.01.2017	Donnerstag	22.12.2016	22.12.2016	05.01.2017

Die Entleerung für Restabfall ist Donnerstag

Bei Feiertagen vor bzw. am Entleerungstag erfolgt die Entleerung am Freitag

Die Abfalltonnen sind am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an die Straße zu stellen

Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen und Sträuchern befreien

Öffnungszeiten im **Altstoffsammelzentrum St. Georgen im Attergau**: Tel.: 07667 8092

Montag: 8 – 12 Uhr, Dienstag: 8 – 13 + 14 – 18 Uhr, Freitag: 8 – 18 Uhr, Samstag: 8 – 12 Uhr

Öffnungszeiten **Altstoffsammelzentrum Seewalchen am Attersee**: Tel.: 07662 4380

Montag: 8 – 12 Uhr, Dienstag: 12 – 18 Uhr, Freitag: 8 – 18 Uhr, Samstag: 8 – 12 Uhr





Wir gratulieren zur Geburt

Neubacher Bettina und Lohninger Martin zur Tochter Theresa im August

Lichtenthal Daniela und Martin zur Tochter Irina im August

Gruber Anna zur Tochter Lara im September

Hofer Theresa und Neudorfer Florian zur Tochter Adelia im Oktober

Erleshofer Lisa und Daniel zum Sohn Sebastian im Oktober



Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger:

Winter Hilda im September (85 Jahre)

Buchegger Josef im Oktober (63 Jahre)

Löschenberger Ernest im Oktober (80 Jahre)



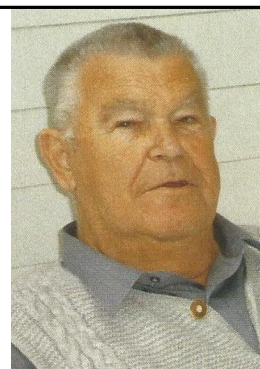
Wir gedenken August Lohninger,
der am 27. August 2015 nach kurzem, schwerem Leiden verstorben ist.

August Lohninger war von 1948 bis 1987 als aktiver Musiker und von 1968 bis 1995 als Vorstand des Musikvereins Attersee tätig. Von 1987 bis 1995 bekleidete er die Funktion des Obmanns.

Von 2003 bis zu seinem Tode war August Lohninger Obmann des Kameradschaftsbunds der Ortsgruppe Attersee.

In Würdigung und dankbarer Anerkennung seiner Verdienste um das Blasmusikwesen und das Wohl der Gemeinde wurde August Lohninger im Oktober 1995 die goldene Ehrennadel der Gemeinde Attersee am Attersee verliehen.

Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Wir gratulieren zum Geburtstagsjubiläum:



Braun Maria (85 Jahre)
im August



Göttfert Matthias (85 Jahre)
im September



Hufnagl Rosa (85 Jahre)
im September



Dinstl Georg Dr. (80 Jahre)
im September



Von Oswald Johanna (80 Jahre)
im Oktober



Schachl Aloisia (90 Jahre) im
Oktober



Haberl Brigitte (80 Jahre)
im Oktober



Katharina Pankraz (80 Jahre)
im Dezember



Goldene Hochzeit
Annemarie und Horst Peleschka
im Dezember



Atterseeüberquerung

**Gedonkn üörn Advend!
Hiatz is do die stüllste Zeit vom Joar,
do wonn i so denk –
is des goar net woar!**

**Ois hetzt und drengd
Von oan Gescheft zum onderen wirts nur grent.
Wal es is jo Advend.**

**Hoast's net das do wer kimmt? –
Der uns ollen Freid ind Friedn bringt?
Der Herrgott sull auf't Wölt boid kemman.
I moa do sull ma sie scho a wengl Zeit nehman.**

**Net die Geschenke sant wichtig,
wichtig is an Ondre denken,
zuahern und Zeit schenkn.**

von Gabriele Hausjell

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Attersee am Attersee, Nußdorferstraße 15, 4864 Attersee am Attersee

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI(FH) Walter Kastinger

Redaktion: Gemeinde Attersee am Attersee, Verena Leikam, Tel. 07666 7755-73, E-Mail: verena.leikam@attersee.ooe.gv.at

Fotos: Gemeinde Attersee am Attersee, Vereine, Privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: vöcklaDruck, Oberthalheim 6, 4850 Timelkam